

1423

K. P. Thiele

Dipl.-Gartenbauinspektor

Hannover - Kleefeld

Kirchröder Straße 51

Heinrich Junge Hameln

Fernsprecher 34 70

1936

40. Jahrgang



Zwergkoniferen und Heidekräuter
in meinem Schaugarten



Niedersächsische
Stauden-, Dahlien- und Wasserpflanzen-Kulturen

Verkaufsbedingungen und Bemerkungen.

Durch Erteilung eines Auftrages erkennt jeder Käufer die nachstehend angeführten Bedingungen als für ihn rechtlich bindend an.

Mit dem Erscheinen dieses Verzeichnisses verlieren die Preise meiner früheren Ausgaben ihre Gültigkeit.

Die Preise sind in Reichsmark gestellt und entsprechen den Vereinbarungen der Unterabteilung „Stauden“ in der Abteilung Blumen- und Pflanzenbau des Reichsnährstandes.

Bei Abnahme von 5 Stück und mehr einer Art oder Sorte ermäßigt sich der Grundpreis um 10 Prozent (Zehnerpreis), bei Abnahme von 25 Stück und mehr um 20 Prozent (Hundertpreis).

Schaden durch höhere Gewalt, wie Störungen im Verkehr etc., schädlich gewesene Witterungseinflüsse für in Auftrag gegebene Pflanzen und Knollen, entbinden mich von der Lieferung, auch wenn der Betrag für die bestellten Pflanzen schon im Voraus eingesandt wurde.

Versand nur gegen bar oder Nachnahme, wenn keine anderen Vereinbarungen getroffen wurden.

Langjährigen Kunden gewähre ich auf Wunsch 30 Tage Ziel.
Alle Sendungen gehen auf Kosten und Gefahr des Bestellers.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für Lieferung und Zahlung ist Hameln.
Für alle in meiner Gärtnerei persönlich ausgesuchten Pflanzen haben die Preise meiner Verzeichnisse keine Gültigkeit.

Die Verpackung wird auf das sorgfältigste ausgeführt und zum Selbstkostenpreis berechnet, aber nicht zurückgenommen.

Die Beförderungsweise, ob per Post, Bahnfracht oder Eilgut, ist vorzuschreiben. Wird die Art des Versandes nicht vorgeschrieben, so wähle ich die mir am vorteilhaftesten erscheinende, übernehme jedoch dafür keine Verantwortung.

Beschwerden, die sich auf etwa vorkommende Versehen stützen, können nur dann Berücksichtigung finden, wenn sie sofort nach Empfang der Sendung gemacht werden.

Zugütlichem Ausgleich von Differenzen werde ich stets das größte Entgegenkommen zeigen. Ich leiste Ersatz bei etwa vorkommenden Irrtümern nur bis zur Höhe des Rechnungsbetrages.


Porto- und Skontoabzüge werden nicht anerkannt.

Versand nach allen Ländern der Welt. Telegr.-Adr.: Gärtnerei Junge, Hameln.
Fernruf: 3470.


Bankkonto: Sparkasse des Kreises Hameln-Pyrmont, Hameln. Die Sparkasse des Kreises Hameln-Pyrmont hat Postscheckkonto Nr. 3129 Hannover.

Deutscher Schriftwechsel. English correspondence.
Correspondance française.

Gärtnerei-Haupteingang: Süntelstraße 29.

 Zur Besichtigung meiner Kulturen sind Interessenten stets willkommen, jedoch bitte ich, Besuche, die für einen Sonntag geplant sind, einige Tage zuvor schriftlich anzumelden.

An jedem Feiertage bleibt meine Gärtnerei geschlossen. Die Monate Mai bis September sind für die Besichtigung meiner Kulturen am geeignetsten.

 Der unberechtigte Nachdruck meines Katalog-Textes und der Nachdruck meiner Abbildungen sind nicht gestattet.

Zur Einführung:

Winterharte Stauden sind ausdauernde Blüten- und Blattpflanzen, die in jedem Frühjahr aus dem Wurzelstock neue Blatt- und Blütentriebe entwickeln und — bis auf einige wintergrüne Arten — im Spätherbst in den oberirdischen Teilen absterben.

Bei richtiger Auswahl der Stauden ist die Möglichkeit gegeben, vom Frühling bis zum Eintritt stärkeren Frostes eine sich abwechselnde Blütenfolge zu erzielen. Für Garten- und Parkanlagen, für Steingärten und für den Blumenschnitt sind die Stauden beliebt und unentbehrlich geworden, ebenso für die Bauerngärten.

Die beste Pflanzzeit für Stauden ist im Frühjahr von März bis Ende Mai / Anfang Juni oder im Herbst Ende August / September bis Ende Oktober; viele Stauden lassen sich bei „offenem“ Wetter auch noch später mit Erfolg pflanzen.

Zum Versand kommen nur kräftige, wüchsige Freilandpflanzen, die nicht mit den oft angebotenen „billigen“ Jung- oder Teilpflanzen zu verwechseln sind. Bei allen billigeren Angeboten sind die Preisunterschiede nur durch minderwertige Qualität oder aber durch unechte Sorten zu erklären. Zur Bepflanzung einer gleich-großen Fläche gebrauchen Sie von blühfähigen, kräftigen Stauden eine weit geringere Stückzahl und kaufen daher tatsächlich billiger und besser als bei den „billigen“ Stauden, von denen Sie oft das drei- bis vierfache an Stückzahl benötigen und sich dabei noch der Gefahr aussetzen, einen großen Teil dieser schwachen oder schlecht bewurzelten „Pflanzen“ durch Nichtanwachsen einzubüßen.

Die immer wieder angebotenen holländischen Pflanzen eignen sich nicht für unser Klima und unseren Boden. Sie sind unter ganz anderen Wachstumsbedingungen herangezogen, in dem moorigen holländischen Boden zu schnell und „mastig“ gewachsen und gehen daher allzu häufig bei uns ein, ehe sie sich an unser Klima und an unseren Boden gewöhnt haben.

Besonderen Wert lege ich auf gute, sorgfältige Verpackung, so daß die Pflanzen auch bei großen Entfernungen auf dem Transport keinen Schaden leiden. Bei besonders warmem, trockenem Wetter ist es ratsam, die Stauden, besonders ihre Wurzeln, nach dem Auspacken an einem kühlen Ort zu überbrausen und sie dann zu pflanzen. Die warmen Mittagsstunden sollen möglichst nicht zum Pflanzen gewählt werden. Die Stauden werden nach dem Einpflanzen mit der Fußspitze vorsichtig „angetreten“ und je nach Bedarf „angegossen“. Da ich einen großen Teil — besonders der Steingartenpflanzen — mit Topfbällen oder gutem Freilandballen verschicken kann, lassen sich die Stauden auch im vorgeschrittenem Wachstum ohne nennenswerte Störung verpflanzen.

Im allgemeinen können Stauden längere Jahre auf ihrem Standort bleiben, der Boden muß nur von Zeit zu Zeit gelockert und von Jahr zu Jahr durch kleine Düngergaben gekräftigt werden. Einige stärker wachsende Stauden, wie z. B. Astilben, Campanula persicifolia, Erigeron, Helenium oder Phlox, werden am besten alle 3 oder auch 4 Jahre verpflanzt, nachdem die alten Pflanzenteile entfernt sind. Dagegen müssen z. B. Gypsophila, Paeonien und Papaver orientale längere Jahre ungestört stehen bleiben.

Die wachsende Beliebtheit der **Felsen- und Zwergsträucher** hat mich veranlaßt, mein Gehölzsortiment bedeutend zu erweitern. Sie finden auf den Seiten 15 und 16 eine Auswahl der dankbarsten und schönsten Gehölze, die sich auch in kleinen Gärten verwenden lassen.

Heinrich Junge.

A. Neuheiten,

seltene und durch ihre Schönheit besonders wertvolle Stauden.

1. Neuheiten und besonders wertvolle Stauden eigener Zucht.

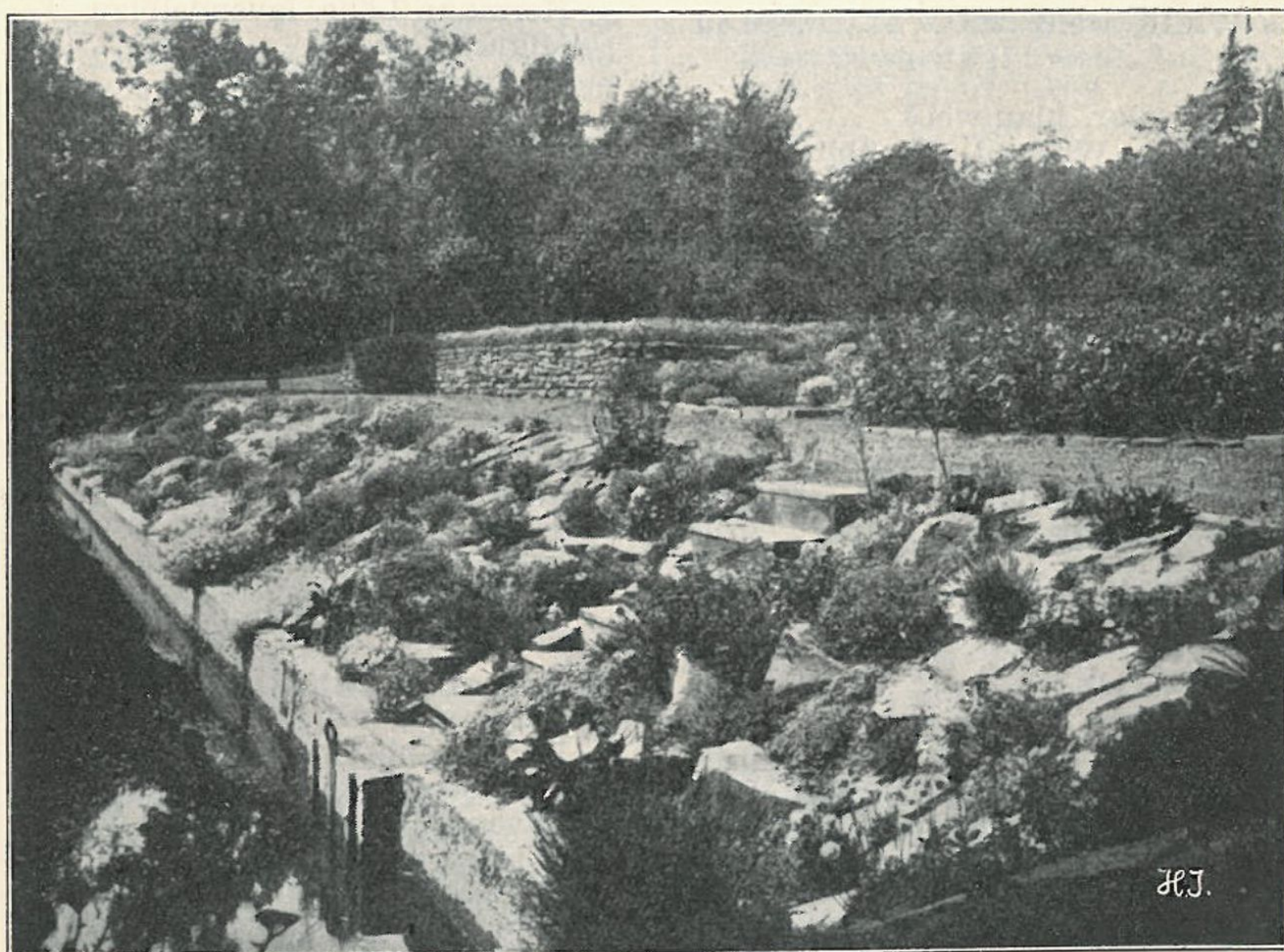
Heuchera gracillima Silberregen (H. J. 1935). Eine neue weiße Abart der beliebten <i>Heuchera gracillima</i> <i>superba</i> . Juni/Juli	0.80	Primula Helenae und acaulis. Färbung hortensienrosa, 5 cm hoch, kriechend, März-April. 1 St.	0.40
Hosta atrocoerulea (H. J. 1936). Eine bedeutende Verbesserung der <i>Hosta coerulea</i> (<i>ovata</i>) <i>superba</i> . Die großen, glockenförmigen dunkelblauen Blüten vereinigen sich an 50—60 cm langen Stielen zu wirkungsvollen Rispen. Juli	1.—	Iris pumila hybrida „Schwefelgeysir“ (H. J. 1932). Neue, 30 cm hohe, reichblühende Zwergiris, die auch für Schnitt und Früh-treiberei geeignet ist. Die gut gebauten, hellschwefelgelben Blüten erschließen sich zu mehreren an einem Stiel	1.—
Viola cornuta gigantea (H. J. 1936). Eine bedeutende Verbesserung des alten „Wermig“-Veilchens. Die edelgeformten Blumen stehen auf 10—15 cm langen, kräftigen Stielen. Mai—September.	0.50	Aster amellus „Purpurkönig“ (H. J. 1932). Purpurkarminfarbige <i>Aster amellus</i> -Neuzüchtung, Blüten 6 cm Dm., Knospen dunkel-purpurn. 60 cm hoch. Eine der besten neuen Züchtungen. 1 St.	1.—
Phlox setacea „Röselein“ (H. J. 1933). Frühlingsphlox, leuchtend rosa, mit dunklem Auge. 1 Stück	0.50	Aster amellus: Weserperle, Rosalila	0.60
Delphinium hybridum „Opal“ (H. J. 1932). Herrliche, gesund wachsende Züchtung, die ihre weißen, zart milchblau angehauchten, weit geöffneten Blüten in reich verzweigter Rispe entfaltet. 1 St.	1.—	Lichtblick, Hellrosa	1.50
Primula Helenae hybrida „Hortensia“ (H. J. 1932). Eine neue, frühblühende Kreuzung zwischen		Deutscher Sieger, Dunkelrot	1.50
		Deutsche Treue, Leuchtend rosa	1.50
		Herbstkönigin, Lila	1.—
		Weserruhm, Rosa mit Zone	1.50
		Viktoria, Dunkelblau mit Zone	0.80
		Helenium hybridum: Goldene Jugend, goldgelb, Juli	0.50
		Wesergold, zitronengelb, Mitte braun, Juli-Oktober	0.50
		Trollius hybridus Perkeo , 15 cm	1.—
		Trollius hybridus praecox. Früh!	0.70

2. Neuheiten anderer Züchter und besonders wertvolle Stauden.

	1 St. M.		1 St. M.
Aethionema Warley Hybrid. Wertvolle alpine Staude, doldenartige rosa Blüten im Mai/Juni. 10 bis 15 cm	0.50	Aubrietia delto. Prinzessin Wunderhold. Laub silbrig-weißbunt, Blüten dunkellila. Wirkungsvolle Neuheit	0.60
Arabis alpina Rosabella. Neues leuchtend rosa blühendes Alpen-gänsekraut. April/Mai	0.40	Campanula hybr. Abundance. Spätblühende, hellila Glockenblume, 20 cm hoch, Juli/August	0.60
Aster dumosus-Hybr., s. Seite 4.		Campanula Pocharskyana. Neue rankende Glockenblume mit sternartigen, blauen Blüten. 10 bis 15 cm. Juli	0.60
Aster subcoeruleus Wartburgstern. Riesenblumige und langstielige Frühlingsaster, leuchtend violett mit gelber Mitte	0.50	Delphinium hybridum: (Meltaufreie, neue Rittersporn.)	
Astilbe Arendsii: Fanal. Glühend dunkelgranatrot. Diese Neuheit übertrifft alle bisherigen Astilbensorten. Blütezeit Anfang Juli	0.80	Enzianturm. Enzianblau mit weißem Auge	2.50
Gertrud Brix. Hervorragende Neuheit, dunkelkarmin-purpur	0.60	Gletscherwasser. Leuchtendes, helles Blau	2.50
Astilbe japonica Köln. Neue frühblühende Sorte, dunkelscharlachkarmin, 30—50 cm hoch, Juni	0.60	Größenwahn. Hellblau mit weißem Auge, rosa gewimpelt	2.—
		Havelland. Kornblumenblau, mit ametyst, gefüllt	1.—



Helenium hybridum Wesergold.
Eigene Züchtung.



Teilansicht einer von mir ausgeführten Steingarten-Anlage
im Privatgarten des Herrn M., Fabrikbesitzer in Hameln.

	1 St. M.
Delphinium:	
Kirchenfenster. Schwarzblau, innen rötlich	3.—
Purpurritter. Enzianblau/purpurviolett. Auge weiß, halbgefüllt	1.—
Erica vagans F.D. Maxwell. Eine auffallende neue Heide, reichblühend, leuchtend lachskarmin, August	0.80
Gypsophila paniculata Bristol Fairy	1.—
Gypsophila repens fl.pl. Rosenschleier. Gefülltes, rosablühendes Gipskraut, kriechend, 20—30 cm hoch, Juni-August	0.80
Lilium regale, weiß	0.60
Lilium sulphurgale. Eine wesentliche Verbesserung von Lilium regale. Die Blüten sind größer	

	1 St. M.
und innen gelblicher als bei L.regale, Blütezeit etwas später	2.—
Oenothera linearis. Neue sommerblühende Nachtkerze für Steingärten. Hellgelb.	0.80
Phlox paniculata (decussata):	
Erntefeuer, lachsorange, spät	1.—
Septemberschnee, weiß, spät	1.—
Primula:	
Florindae. Goldgelb, langstielig, Juli/August	0.50
Rosa Rouletii. Zwergrose, 10—15 cm hoch, rosa (verlangt etwas Winterschutz)	0.70
Sedum spathulifolium purpureum	0.40
Viola cornuta Jackanapes	0.50

B. Allgemeine Sammlung von Schmuck- und Schnittstauden.

	1 St. M.
Achillea:	
filipendulina (eupatorium) Parker's Var., gelb	0.50
millefolium Cerise Queen, rot	0.40
ptarmica grandiflora fl. pl. Perry's White, weiß	0.40
Aconitum:	
napellus bicolor, blau/weiß	0.50
Fischeri var. Wilsonii, großblumig, blau, spät	0.60
Actaea. Siehe Cimicifuga.	
Aetheopappus pulcherrimus siehe Centaurea pulcherrima.	
Althaea rosea plena, Stockrose	0.40
Anchusa italica var. Dropmore	0.50
Anchusa myosotidiflora	0.50
Anemone japonica:	
Honorine Jobert, weiß	0.50
Luike Uhink, weiß	0.60
Max Vogel, rosa	0.60
Prinz Heinrich, rosa	0.70
Aquilegia:	
chrysantha, gelb	0.40
coerulea hybrida, langspornig, in schönstem Farbenspiel	0.40
Skinneri, rot	0.40
vulgaris hybrida	0.40
Aralia cachemirica, 2 m	0.60
Aralia californica, 2 m	0.80
Artemisia vulgaris alba (lactiflora)	0.50
Aruncus silvester, weiß	0.50

Frühjahrs-Astern:

Aster: alpinus siehe Abt. C hinten.	
alpinus Garibaldii	0.50
subcoeruleus	0.40
subcoeruleus Wartburgstern	0.50

	1 St. M.
Aster yunnanensis, großbl., lila, Mai	0.50
Sommerblühende Stauden-Astern:	
Aster acris (Galatella acris)	0.40
Aster amellus: Neuere Sorten siehe unter Abteilung A vorn.	
Hermann Löns, lavendelblau	0.70
Mignon	0.80
Herbstfreude. Rosalila	0.60
Hunold. Dunkelblau	0.60
Kobold. Purpurblau	0.60
Rotfeuer	0.80
Schöne v. Ronsdorf	1.—
Silberblick. Silberrosa	0.60
Stella	0.50
Aster hybr. luteus, hellgelb	0.50
Aster ptarmicoides	0.40

Herbstblühende Stauden-Astern (großblumige):

Aster dumosus - Hybriden: 20 bis 30 cm hoch,	
Dwarf Ronald, leuchtend rosa	0.60
Dwarf Victor, hell-lavendelblau	0.60
Snowsprite, reinweiß	0.80

Aster novi-belgii:

Genoveva, (H. J.), weiß	0.40
Herbstzauber, lila	0.40
Himmelskönigin, (H. J.), blau	0.50
Lavendel, blau	0.40
Loreley, (H. J.), weiß	0.50
Maßliebchen, (H. J.), rosa, halbgef.	0.40
Nordlicht, (H. J.), rosarot	0.40
Schneelawine, (H. J.), weiß	0.40
Wunderkind, (H. J.), blau	0.40

Kleinblumige Herbstastern:

Aster cordifolius Ideal, lila	0.50
„ eric. Erbkönig. (H.J.) Hellila	0.40
„ „ Schneetanne (H.J.) Weiß	0.40

1 St. M.

Andere Herbstastern:

Aster novae-angl. Barr's Pink, rosa	0.50
„ pulcherrimus albus. (H. J.)	0.50

Astilbe (Spierstaude):

Vorzügliche Schmuck- und Schnittstauden für jeden Garten.

Neue Sorten siehe vorne Abt. A.

Astilbe japonica:

(frühblühend und zum Treiben geeignet): Deutschland weiß;	
Emden lilarosa; Möve rosa;	
Rheinland rosakarmin . . je	0.60

Astilbe Arendsii:

Amethyst, violett-purpur, Juli	0.50
Bergkristall, weiß, Juli-Aug.	0.50
Brautschleier. Weiß, Juli-Aug.	0.60
Diamant, weiß, Juli	0.50
Fanal. Dunkelgranatrot	0.80
Frieda Klapp. Karmin, Aug.	0.60
Gertrud Brix, dkl.karmin-purpur	0.60
Gloria, niedrig, dunkelrosa, Juli	0.50
Gloria purpurea. Rot, Juli	0.60
Granat, dunkelkarmin, Juli-Aug.	0.50
Hyazinth, lilarosa, Juli-August	0.50
Irene Rottsieper. Lachsrosa, J./Aug.	0.60
Lydia Hagemann. Lachsrosa, J./Aug.	0.60
Opal, lichtlila, Juli-Aug.	0.50
Rubin, dunkelkarmin, Juli-Aug.	0.50
Walküre, spät!, lachsrosa, Aug.	0.50
Weiß Gloria. Rahmweiß, Juli	0.60
Astilbe chinensis pumila, niedrig	0.50

Astilbe simplicifolia hybrida:

alba, weiß, August, 40 cm	0.50
carnea, fleischfarb., Aug., 40 cm	0.50
rosea, rosa, Aug., 40 cm	0.50
erecta, dunkelrosa, Aug., 40 cm	0.50
salmonia, lachsrosa, Aug., 40 cm	0.50
Astrantia major (Sterndolde), rosa	0.40

Bergenia (syn. Megasia) cordifolia, crassifolia und thysanotes, rosa 0.50

Bergenia Stracheyi alba, weiß 0.60

Bocconia japonica siehe Macleya.

Boltonia latisquama, hoch, weiß (syn. Diplostephium) 0.40

Caltha palustris fl. pl. (Sumpfdotterblume) 0.50

Campanula (Glockenblume):

glomerata superba, tiefblau	0.50
persicifolia alba grandiflora, weiß	0.40
„ coerulea grandiflora	0.40
„ Moerheimii, weiß gefüllt	0.60
„ Pfitzeri, blau gefüllt	0.60

Centaurea (Kornblume):

montana alba, weiß, 50 cm	0.40
„ grdf., blau, 50 cm	0.40
macrocephala, gelb, 150 cm	0.50
pulcherrima (syn. Aetheopappus), rosa	0.50

1 St. M.

Chrysanthemum indicum flore pleno:

Winterharte Gartenchrysanthemum, prachtvolle Schnitt- und Schmuckstauden. Blütezeit Sept.-Okt., oft auch bis Nov. Bei Herbstpflanzung sind die Pflanzen leicht zu decken.

Altgold (Pompon), 50 cm.

Anastasia (Pompon), 50 cm, rosa.

Belle mauve, 80 cm, silberlila.

Ceria, rosa, 40 cm.

Edelstein, 70 cm, weiß.

Fifi, rosa, 70 cm.

Herbstbrokat (Pompon), 50 cm, goldbraun.

Normandie, 80 cm, rosa.

Normandie, eigener Sport, bronzef.

Phönix, bronze, 70 cm.

Purpur, 80 cm.

Ruby King, braunrot, 60 cm

Satin rose, 70 cm, rosa.

Source d'or, 80 cm, bronze.

White Croutts (Pompon), 50 cm, weiß.

Zwergsonne (Pompon), 50 cm, gelb.

Alle Sorten je Stück: Starke Pflanzen 0.50

Junge Pflanzen 0.30

Junge Pfl. 10 St. 2.50; 100 St. 20.— Mk.

Chrysanthemum (syn. Leucanthemum) maximum (Margarete):

Hildegard v.Grüter, weiß, August 0.50

King Edward VII., weiß, Juli-Aug. 0.50

Mayfield Giant, weiß, Juli-Aug. 0.50

Ophelia, rahmfarbig, Juli-Aug. 0.70

Triumph, weiß, Juli-August 0.50

Chrysanthemum uliginosum, weiß.

Oktober 0.50

Cimicifuga (Silberkerze, weiß):

acerina (syn. Pityrospasma), 50 cm, Sept. 0.60

japonica (Actaea), 1 m, Aug.-Sept. 0.60

racemosa, 100—150 cm, Juli-Aug. 0.70

Clematis (Waldrebe) heracleaefolia

var. Davidiana, blau, August 1.—

Clematis recta, weiß, Juni-Juli 0.50

Diese 2 Clematis sind

keine Schlingpflanzen!

Convallaria multiflora

siehe Polygonatum multiflorum!

Coreopsis verticillata (Mädchenauge) 0.40

Cypripedium (Frauenschuh) calceolus, rotbraun-gelb 1.—

Delphinium hybridum, Rittersporn:

(Neuheiten siehe Seite 2.)

Arnold Böcklin, enzianblau,

1,20 m 0.70

Baldershage, zartblau 1.20

F. W. Smith, enzianblau 0.80

Mauve Queen, malvenfarbig 1.—

Moerheimii, weiß, 1,20—1,50 m 0.70

	1 St. M.
Delphinium hybridum, Rittersporn:	
Mrs. H. J. Jones, himmelblau	0.70
Orion, hellblau	0.70
Purpurritter (s. Neuheiten)	1.—
Zuster Lugten, dunkelblau, 1,50 m	0.60
Dicentra spectabilis (syn. Dielytra)	0.60
Dictamnus albus (Diptam), weiß	0.70
„ „ var. rubra, rosa	0.70
Digitalis purpurea var. gloxiniaeflora (Fingerhut)	0.40
Doronicum (Gemswurz, gelb):	
caucasicum, 40 cm, April	0.40
cordifolium (columnae), 50 cm, April-Mai	0.40
plantagineum excelsum, 70 cm, Apr.-Mai	0.40
Echinacea purpurea siehe Rudbeckia!	
Echinops ritro (Kugeldistel), blau	0.50
Erigeron (Berufskraut):	
aurantiacus, orange	0.50
hybridus Quakeress, rosalila	0.50
hybridus mesagrande speciosus, blau	0.50
speciosus grandiflorus hybr., lila	0.50
speciosus semiplenus, halbgefüllt, hellila	0.50
superbus majus, hell-lila	0.50
Eryngium (Edeldistel):	
alpinum, silberblau	0.60
Bourgatii, silberweiß	0.60
hybrid. Juwel, dunkelstahlblau	0.70
Eupatorium purpureum (Walddost)	0.50
Euphorbia (Wolfsmilch) epithymoides (syn. polychroma), gelb	0.50
Filipendula:	
hexapetala fl. pl. (syn. Spiraea filipendula fl. pl.)	0.50
palmata elegans (syn. Spiraea palmata)	0.50
ulmaria fl. pl. (syn. Spiraea)	0.50
rubra venusta (syn. Spiraea)	0.60
Funkia siehe Hosta.	
Gaillardia aristata hybrida (syn. G. grandiflora)	0.40
Geranium ibericum platypetalum	0.40
Geum chiloense Mrs. Bradshaw. Rot, gefüllt. Juni/August	0.40
Gunnera manicata 3.— bis 5.—	
Gypsophila paniculata Bristol Fairy, großblumig! Siehe S.4, Neuheiten	1.—
Gypsophila paniculata fl. pl. Gefüllt blüh. Schleierkraut	0.80
Harpalum siehe Helianthus.	
Helenium (Sonnenbraut):	
autumnale grandicephalum Julisonne (H. J.)	0.50
hybr. Baronin Linden, braun	0.60
hybr. Windley, braungelb	0.60
nanum cocc.-bruneum	0.40
hybrid. Goldene Jugend (H. J.), 60—80 cm, großblumig, goldgelb	0.50

	1 St. M.
Helenium:	
hybrid. Wesergold (H. J.), 60 bis 80 cm, großblumig, zitronengelb, Mitte braunrot	0.50
Helianthus rigidus (syn. Harpalium) Daniel Dewar, goldgelb	0.40
Helianthus salicifolius	0.60
Heliopsis scabra fl. pl. excelsa	0.60
Helleborus hybridus	0.80
Helleborus hybridus Frau Irene Heinemann, rosa	1.50
„ niger	1.—
Helleborus niger major	2.—
„ „ praecox	2.—
Hemerocallis:	
aurantiaca	0.80
citrina, spät. Duftend	1.—
Dumortieri, früh, niedrig, orange-gelb	0.50
flava, hellgelb	0.40
fulva, orange	0.40
„ var. Kwanso fl. pl.	0.80
hybr. Aureole	0.50
Middendorffii, früh, niedrig	0.50
semperflorens, orange-gelb	0.80
Heracleum Mantegazzianum	0.60
Heuchera (Purpurglöckchen), Juni-Juli:	
brizoides gracillima superba, rosa	0.50
sanguinea alba	0.60
„ Pluie de feu, feuerrot	0.50
„ Morgenröte	0.50
Hosta (syn. Funkia), Herzlilie:	
Fortunei glauca, Laub stahlblau, 40 cm	0.60
Fortunei robusta, 50 cm	0.60
coerulea (ovata) albo-marginata, weiß berandet	0.50
coerulea (ovata) aureo-variegata, gelbbunt	0.50
japonica undulata fol. var., weißbunt	0.50
robusta elegans fol. var., weißbunt	0.60
Sieboldiana hybrida, blaugrün	0.60
Hypericum calycinum, Hartheu, gelb	0.50
Incarvillea Delavayi, Staudengloxinie	0.60
Inula glandulosa grandiflora, Alant	0.50
Iris (Schwertlilie) germanica:	
ältere Sorten:	
aurea, gelb	je Stück 0.40
Elsie, hellblau	
Iriskönig, goldgelb-braunrot	
Mad. Chereau, weiß-hellblau	
Mithras, lichtgelb-purpur	
Mrs. H. Darwin, weiß, lila ge-adert	
Mrs. Reuthe, weiß, bläulich ge-adert	
Prinzeß Vikt.-Luise, schwefelgelb-pflaumfarbig	

1 St. M.

Iris (Schwertlilie) germanica:

Maori King, gelb-braunrot	je Stück 0.50
Rheinnixe, weiß-veilchenblau	
Riese von Cönnern, hellblau	

Iris germanica:

neue Sorten:

Aareshorst, lila, dunkeloliv- pflaumviolett	0.80
Aegir, weiß/rot	0.60
Bele, lichtlila/weinrot	0.60
Flammenschwert, gelb/braun	0.80
Folkwang, rosa/weinrot	0.60
Fürstin Lonyay, violett/weinrot	0.50
Ilsan, bräunlichrosa	0.50
Richard II., weiß/blau	1.50
Rota, karminrosa	0.60
Toelleturm, schneeweiß/violett	0.60

Iris interregna:

50 cm hoch, blühen gleich nach
Iris pumila.

Halfdan, cremegelb	0.40
Helge, licht zitronengelb	0.40
Ingeborg, weiß	0.40
Walhalla, lila	0.40

Iris pumila (Zwerg-Iris), April-Mai:

coerulea, hellblau, 20 cm	0.40
hybrida, Die Braut, (H. J.), weiß, 35 cm	0.40
„ Die Fee, (H. J.), veil- chenbl., 35 cm	0.50
„ excelsa, ockergelb, 30 cm	0.40
„ formosa, veilchenblau- violett, 30 cm	0.40
„ Schwefelgeysir, (H. J.), s. Seite 2	1.—

Iris Monnieri, goldgelb	0.60
„ ochroleuca gigantea, weiß	0.60
„ ochroleuca sulphurea, schwe- felg.	0.60
„ Kaempferi (auch für Sumpf): Prachtvolle japanische Sorten	0.80
Prachtvolle deutsche Hybr.	0.60
„ orientalis Snow Queen, weiß, Juni-Juli	0.40
„ pallida variegata, blau, bunt- blättrig	1.20
„ pseudacorus, gelb, Wasser- schwertlilie	0.40
„ pseudacorus albus, creme, Wasserschwertlilie	1.50
Iris sibirica Perry's Blue, hellblau	0.50
„ sibirica trigonocarpa, veilchen- blau, Mai-J.	0.50

Kniphofia (Tritoma) uvaria grdf.

Fackellilie, korallrot m. gelb	0.60
--	------

Lavandula siehe unter Abt. C.

Leucanthemum maximum siehe

Chrysanthemum maximum.

Liatris graminifolia dubia, purpur-

karmin, Prachtscherte, sehr
wirkungsvoll!, 80 cm

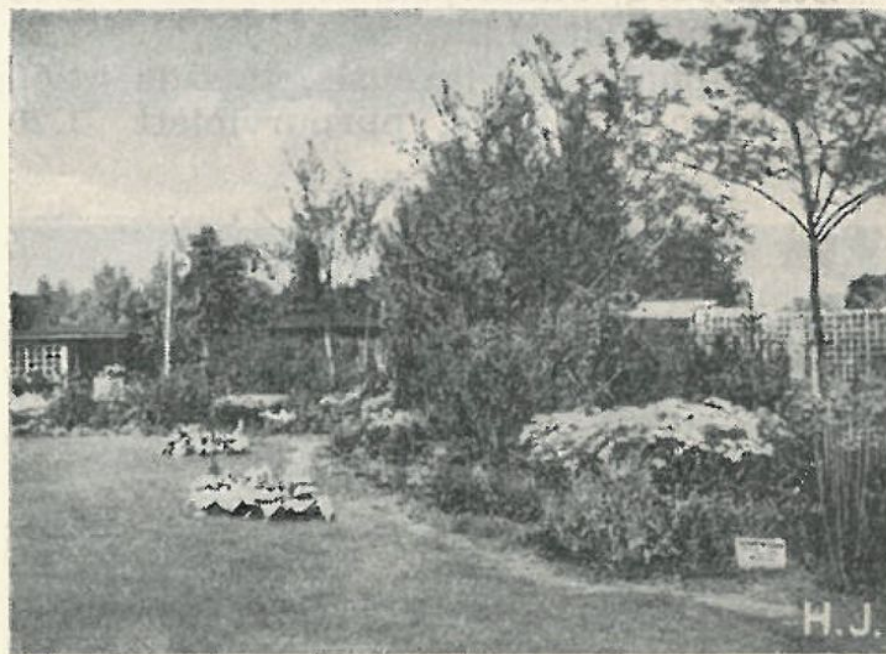
Lilium candidum	0.40
---------------------------	------

Lilium regale siehe unter Abt. A.	0.60
---	------

Linum narbonense, blauer Lein	0.60
---	------



**Liatris graminifolia dubia,
Prachtscherte.**



**Teil meiner Anpflanzungen auf der Ausstellung
in Hameln 1934.** — Gemischte Staudengruppen:
Helenium hybr. Goldene Jugend, Phlox, Astilben usw.
Links im Rasen Einzelpflanzen von Hosta (Funkia)
Fortunei glauca.

Lupinus polyphyllus, blaue Lupine	0.40
„ „ albus, weiß	0.40
„ „ roseus, rosa	0.50
Lychnis chalcedonica, Brennende Liebe	0.40
„ chalcedonica alba, weiß	0.50
„ viscaria splendens fl. pl. siehe Viscaria viscosa fl. pl.	
Lythrum virgatum Rose Queen	0.40
Macleya cordata (syn. Bocconia japonica), Federmohn	0.50

	1 St. M.
Megasia siehe Bergenia.	
Monarda didyma CambridgeScarlet	0.50
Myosotis palustris Perle von Ron- nenberg, Sumpfvergißmeinnicht	0.30
Oenothera (Nachtkerze):	
glauca (syn. glabra), 50 cm, gelb	0.40
linearis. Neue sommerblühende Nachtkerze. Hellgelb	0.80
missouriensis (syn. macrocarpa), kriechend, großblum., gelb	0.50
Onopordon bracteatum	0.40
Paeonia albiflora sinensis fl. pl. (gefüllte Pfingstrosen):	
Albiflora splendida, flschf.-gelbl.	1.—
Bicolor, mattrosa, innen creme	1.20
Buykii, zartrosa-lachs	1.—
Clarissa, silberrosa	1.50
Duchesse de Nemours, hell- schwefelgelb	1.—
Emmchen, weiß, außen lila. Neu	2.50
Festiva maxima, weiß	1.20
Gretchen, elfenbeinfarbig	2.50
Humei carnea, atlasrosa	1.—
Jeanne d'Arc, pfirsichrosa-gelbl.	1.50
Mad. Charles Lévêque, fleischf.	1.20
Mad. Forel, rosalila	1.20
Mainz, elfenbeinweiß. Neu	2.50
Prinzeß Charlotte, zartrosa, spät	1.20
Princesse de Galitzin, rosa-gelbl.	1.—
Prolifera tricolor, weiß-gelb-rosa	2.—
Reine des fleurs, rosa-chamois	1.50
Rubra Triumphans, rot	1.20
Straßburg, silberrosa. Neu	2.50
Triomphe de Lille, rosa	1.20
Triumphans gandavensis, zartlila	1.50
Victoire de l'Alma, purpurviolett	1.20



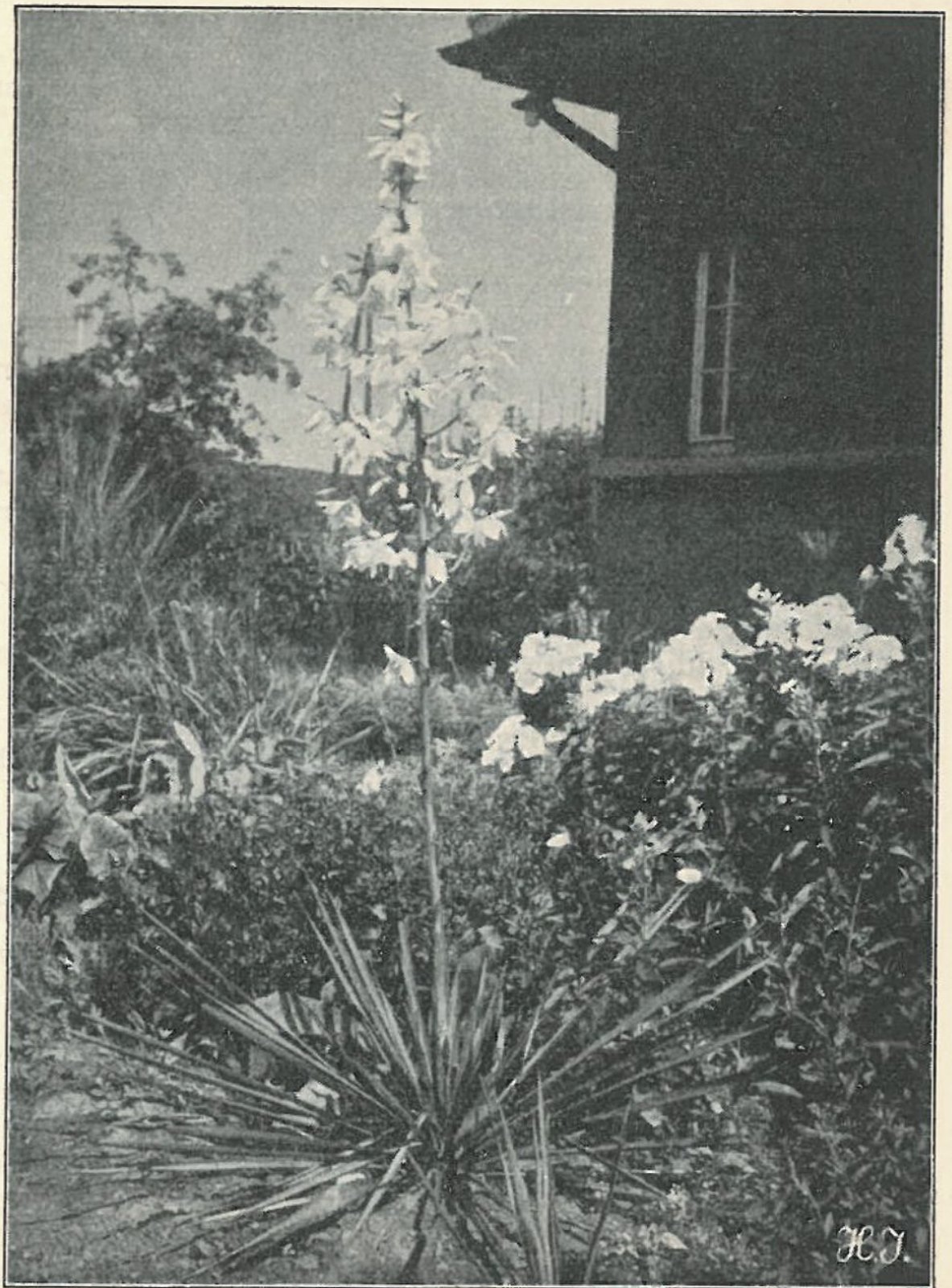
Oenothera missouriensis.

Siehe auch S. 11, Felsenstauden.

Ville de Poissy, lilarosa-gelblich	1.—
Zoë Calot, zartrosa-gelblich	1.20
officinalis alba plena	1.50
Paeonia, einfachblühende:	
albiflora Celestial	0.80
purpurea	0.80
anemoniflora	1.20

	1 St. M.
Papaver nudicaule Sunbeam	0.30
Papaver orientale , türk. Riesen-Mohn:	
Goliath, rot Mrs. Perry, rosa	
Prinzeß Viktoria Luise, rosa	
Württembergia, rot	
May Queen, rot gefüllt	
Perry's White, weiß	
Wunderkind, dunkelkarminrosa	
alle Sorten je St.	0.50.
Peltiphyllum peltatum (Saxifraga peltata), weiß. Dekorativ!	0.60
Phlox Arendsii in Sorten	0.50
Phlox paniculata (decussata),	
Flammenblume: 1 St. jed. Sorte	0.40
10 Stück in Sorten meiner Wahl	3.60
Neuheiten s. Seite 4.	
A. Mercier, weiß, Mitte lila, 70 cm	
Deutschland, dunkelkarmin, 50 cm	
E. Campbell, lachsrosa, 60 cm	
Feuerbrand, orangescharlach, 1 m	
Frl. v. Laßberg, weiß, 70 cm	
Garteninsp. Krauß, lila, 60 cm	
HannyPfleiderer, weiß m.karmin, 70 cm	
Hans Vollmöller, lila, Auge weiß, 70 cm	
Hindenburg, karmesinrot, 50 cm	
Le Mahdi, veilchenblau, 70 cm	
Loki, lachsrosa, 80 cm	
Mia Ruys, weiß, niedrig	
Rheinstrom (Rijnstroom), dkl.rosa, 80 cm	
Sommerkleid, weiß, Auge rot, 70 cm	
Wala, weiß, 50 cm	
Württembergia, karminrosa, 60 cm	
Phlox paniculata:	
neuere Sorten:	
Adolf Adorno, leuchtend orange- rot	0.60
Georg Stipp, lachsrosa, mittelhoch	0.50
Hauptmann Köhl, dunkelkarmin- rot	0.50
Leo Schlageter, rot, hoch	0.50
Nordlicht, karminrosa, hoch	0.50
Paul Hoffmann, magentarot, hoch	0.50
Rosenkavalier, mittelhoch	0.60
Salome, dunkellachsfarbig	0.60
Sieger (Ards.) dkl.karminrot, spät.	0.50
Phlox maculata hybr. Alpha, lila	0.40
„ suffruticosa Snowden, weiß	0.40
Physalis Franchetii, rot 10 Keime	0.50
Physostegia virginiana compacta	
rosea, rosa	0.40
Phytolacca decandra, Kermesbeere	0.70
Platycodon grdf. Mariesii (Wah- lenbergia), blaue und weiße Glockenbl.	0.50
Polemonium Richardsonii (Him- melsleiter), blau	0.50
Polygonatum (Convallaria) multi- florum, Salomonssiegel	0.40
Polygonum alpinum, Alpenknöterich	0.50
„ bistorta, rosa, 60 cm	0.40
„ polystachium, weißl.	0.50

Der Staudengarten erfreut uns vom zeitigen Frühjahr bis zum späten Herbst in stets wechselnder Blüten- und Farbenpracht. Zwanglose Gruppierung der Einzelpflanzen oder Gruppen erfordert jedoch eine ungefähre Kenntnis der Lebensgewohnheiten unserer Pfleglinge. Ich berate Sie gern, wenn Sie über Kultur- od. sonstige Fragen im Zweifel sind.



Blühende Palmlilie(Yucca) und Phlox in meinem Schaugarten

	1 St. M.
Potentilla hybrida fl. pl. , gefüllte, gelbe, orange bis braunrote Sorten: Wm. Rollisson, Vulcain, E. R. Cuttler, Le Dante, Louis van Houtte, Zingari, Arc-en-ciel, Nerissa, Drap d'or u. Mme. Rouillard	je Sorte 0.50
Potentilla nepal. MißWillmott, rosa	0.50
Poterium obtusum , Becherstrauch, rosa, Juni-Juli	0.50
Primula , Primeln:	
Bulleesiana, Hamelner Hybr., in prächtigem Farbenspiel	0.50
Bulleyana, orangegelb	0.60
denticulata, lila Kopfprimel . .	0.40
„ grdfl. alba, weiß	0.40
„ cachemiriana, blauviolett	0.50
japonica, dunkelpurpurrot	0.50
Die übrigen Primelsorten siehe Abt. C.	
Pyrethrum roseum hybridum , Margaretenblume.	
Dr. Bosch, lachsrosa, einfach . .	1.—
Eileen May Robinson, reinrosa, ef.	0.60
G.T.Watkins (H.J.), karmin, gef.	0.60
Grete Prehn (H.J.), rosa, halbgef.	0.60

	1 St. M.
Pyrethrum roseum hybridum:	
James Kelway, rot, einfach . . .	0.60
Koralle, rosa, gefüllt	0.80
Lord Roseberry, rot, gefüllt . .	0.80
Oldenburg, rosa gefüllt	0.80
Perkeo, rot, einfach, niedrig . .	0.60
roseum hybr. nanum, rosa, 25 cm	0.60
Sextant, karminrosa, einf. . . .	0.60
Queen Mary, rosa, gefüllt . . .	0.60
Yvonne Cayeux, weiß, gefüllt .	0.60
Rheum palmatum tanguticum . .	0.60
Rodgersia aesculifolia , Schaublatt	0.80
„ podophylla, Schaublatt . .	0.80
Rudbeckia laciniata Goldball . .	0.40
„ nitida Herbstsonne	0.50
„ purpurea (Echinacea), rot	0.50
„ purpurea perfecta, rot . . .	0.80
„ speciosa (syn. Newmanii), gelb, Mitte schwarz . . .	0.40
Saxifraga peltata siehe Peltiphyllum!	
Scabiosa caucasica , blaue Skabiose	0.50
„ „ alba, weiß	0.60
Sedum Kirilowii (linifolium) rubrum	0.60
Sedum spectabile atropurpureum .	0.40
Sedum spectabile Brillant , rot . .	0.50

	1 St. M.
Senecio clivorum Orange Queen .	0.70
Solidago, Goldrute:	
rugosa (aspera), 1,20 m, Aug.-Sept.	0.40
Gattingeri, 80 cm, Oktober	0.40
hybrida Goldelfe	0.50
hybrida Goldschleier	0.50
hybrida Mimosa	0.50
Shortii, 1,50 m, Sept.-Okt.	0.40
virgaurea nana, 40 cm, Aug.-Sept. .	0.40
Spiraea (Spierstaude):	
siehe Aruncus u. Filipendula.	
Statice latifolia (blaue Statice) .	0.50
Thalictrum (Wiesenraute):	
aquilegifolium, weiß u. lila	0.50
glaucum, gelb, Laub blaugrün	0.50
minus var. adiantifolium, gelblich .	0.50
Tritoma siehe Kniphofia (Fackellilie).	
Trollius (Trollblume):	
caucasicus Orange Globe	0.70

	1 St. M.
Trollius:	
hybridus Earliest of All, orange .	0.60
" Goldquelle	1.—
" Goliath, goldgelb	0.80
" Helios, reingelb	0.70
" Lichtball, lichtorange	0.70
" Newry Giant, gelb	1.—
" Orankekönig	1.20
" praecox (H. J.)	0.70
Hamelner Hybriden (H. J.)	0.50
Verbascum longifolium (pannosum), hervorragende Dekora-	
tionsstaude, weißfilzige, große	
Blätter, 1,5 m hoher Blüten-	
schaft. Gelb. Juli	0.50
Vernonia arkansana, violett	0.60
Veronica Hendersonii, blau, Aug.-	
September	0.70
Viscaria viscosa splendens fl. pl.	
(Lychnis viscaria) Pechnelke	0.40
Yucca filamentosa	1.— bis 1.20
" " elegantissima 1.50 bis 2.—	

C. Niedrig bleibende Stauden

für Einfassungen, zur Vorpflanzung, zum Verwildern.

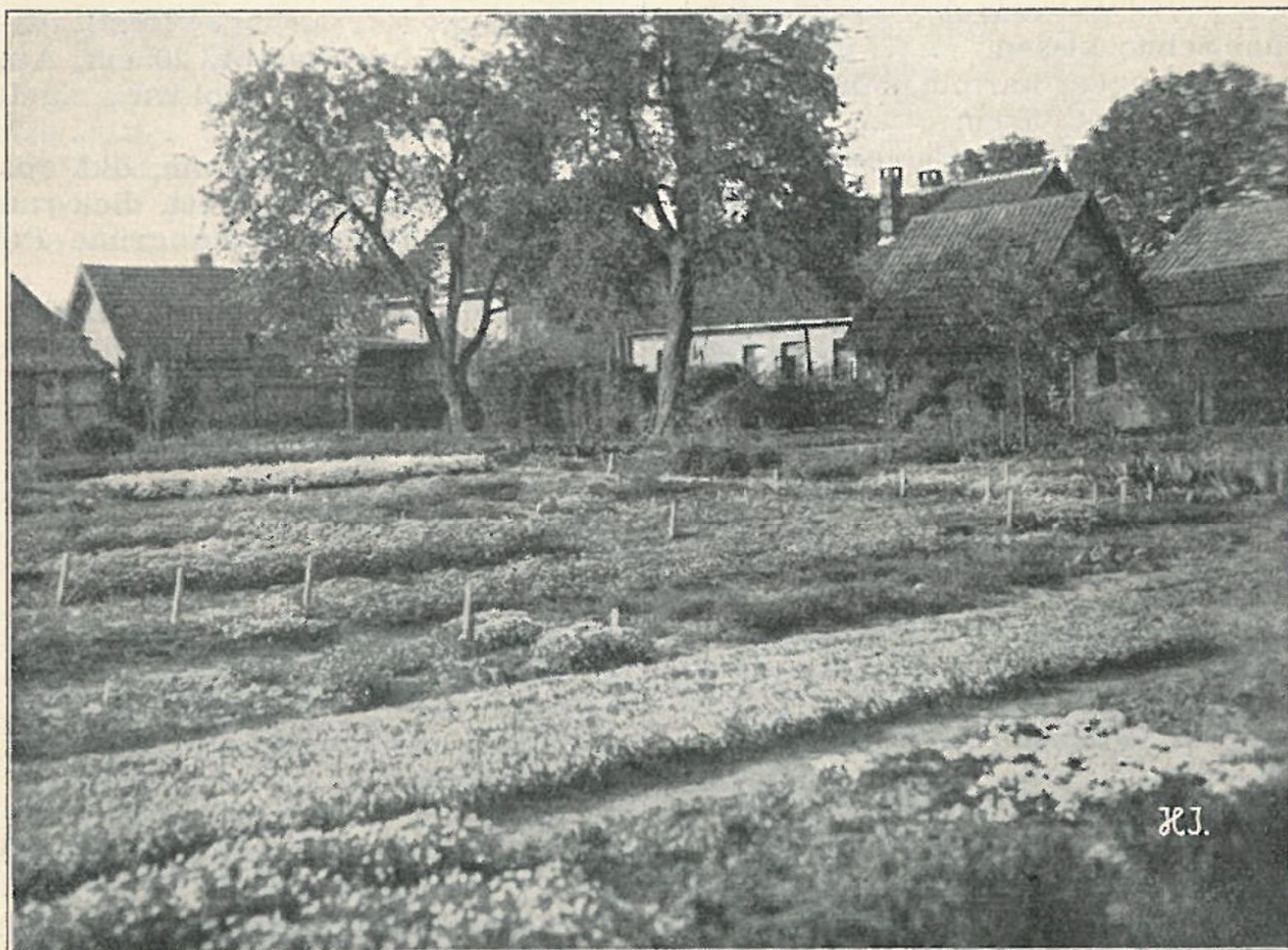
Felsenstauden für Trockenmauern und Steingärten.

	1 St. M.
Acaena glauca, Stachelnüsschen .	0.40
" microphylla	0.30
Achillea argentea, weiß	0.40
" tomentosa, Schafgarbe,	
goldg.	0.40
Aethionema Warley Hybrid, rosa .	0.50
Ajuga reptans fol. multicoloris .	0.30
Alyssum Moellendorffianum, gelb .	0.40
Alyssum saxatile fl. pl., goldgelb,	
gef.	0.40
Anemone nemorosa, Windröschen .	0.25
" pulsatilla, violett	0.40
" ranunculoides, gelb	0.40
" silvestris grdf., weiß	0.50
Antennaria dioica (syn. tomentosa) .	0.25
Arabis alpina, weiß, einfach	0.30
" alpina fl. pleno, weiß, gef. .	0.30
" alpina Rosabella, rosa	0.40
Arenaria grandiflora, weiß, Juni .	0.40
Armeria (Grasnelke):	
maritima alba, weiß	0.25
" Lauchiana (splen-	
dens), rot	0.25
hybr. Schöne v. Fellbach, lila .	0.25
Arrhenatherum bulbosum variega-	
tum (Glatthafer), weißbunt, 30 cm	0.40
Asarum europaeum, Haselwurz .	0.30
Asperula nitida, zierlich	0.50
" odorata, Waldmeister	0.30
Aster alpinus, Alpenaster, lila . .	0.30
" " albus giganteus,	
weiß	0.40
" " Garibaldii	0.50
" " superbus, lila	0.40

	1 St. M.
Astilbe hybrida crispa (Juli/Aug.):	
Däumling. Hellrosa	0.60
Kobold. Dunkelrosa	0.60
Liliput. Hell-lachsrosa	0.60
Aubrietia (Blaukissen):	
deltoidea graeca, lilapurpurn . .	0.30
" Dr. Mules, dkl. violett	0.40
" Lavender, lavendelblau	0.40
" Leichtlinii Crimson, rot	0.40
" Moerheimii, rosa	0.40
" Purpurteppich, p. violett	0.40
tauricola, blau, ganz niedrig . .	0.30
Caltha palustris fl. pl. siehe unt. Abt. B.	
Campanula (Glockenblume):	
caespitosa (pusilla), blau, kleinbl.	0.40
" alba, weiß, kleinblum.	0.40
carpathica, blau, großblumig . .	0.40
" alba, weiß,	0.40
glomerata acaulis, dunkelblau . .	0.50
Pocharskyana, blau	0.60
Portenschlagiana (muralis), blau	0.50
Campanula turbinata, echt, blau .	0.50
Cardamine pratensis lilacina plena	0.40
Carlina acaulis, Silberdistel	0.60
Cerastium Biebersteinii, Hornkraut	0.30
Cerastium tomentosum, Hornkraut	0.40
Ceratostigma plumbaginoides. Blei-	
wurz, kobaltblau, Aug./Sept. . .	0.60
Chrysanthemum Tschihatschewii,	
weiß	0.25
Convallaria majalis, Maiblume . .	0.08
" " gigantea (Fortin)	0.15
Corydalis cava, Lerchensporn . . .	0.30
Corydalis lutea, gelb. Lerchensporn	0.30

	1 St. M.
Cotula squalida, rasenbildend . . .	0.30
Cotyledon simplicifolia, gelb . . .	0.50
Cyclamen Atkinsii. Rosarot, März- April . . .	0.70
„ „ album. Weiß . . .	0.80
Cyclamen europaeum, Alpenveilchen	0.50
Dianthus (Felsen- u. Federnelken):	
deltoides albus, weiße Felsenn. . .	0.40
Dianthus deltoides Brillant, rot . .	0.40
„ „ splendens, rot . . .	0.40
„ plumarius Delicata . . .	0.40
„ „ Gloriosa . . .	0.40
„ „ Göttingen . . .	0.25
Dicentra (syn. Dielytra) eximia, rosa	0.40
„ formosa, rosa	0.50
Dryas octopetala, Silberwurz, weiß	0.70
Duchesnea indica (Fragaria indic.)	0.25
Epilobium Hectori, weiß	0.30
Epimedium (Sockenblume):	
alpinum, rot, Sporn gelb	0.40
coccineum, kräftig rot, Sp. weiß	0.40
macranthum, creme	0.60
„ violaceum (lilacinum)	0.50
„ niveum, reinweiß	0.50
pinnatum, echt!, dkl. goldgelb . .	0.60
sulphureum, schwefelgelb	0.50
Erigeron glabellus alpinus, lila . .	0.40
Euphorbia myrsinites, Felsenwolfs- milch	0.60
Festuca glacialis, Schwingel, 10 cm	0.30
„ glauca, Schwingel, 15 cm . . .	0.20
Fragaria indica siehe Duchesnea!	
Gentiana acaulis, Enzian, blau . . .	0.70
Gentiana septemfida Lagodechiana	0.70

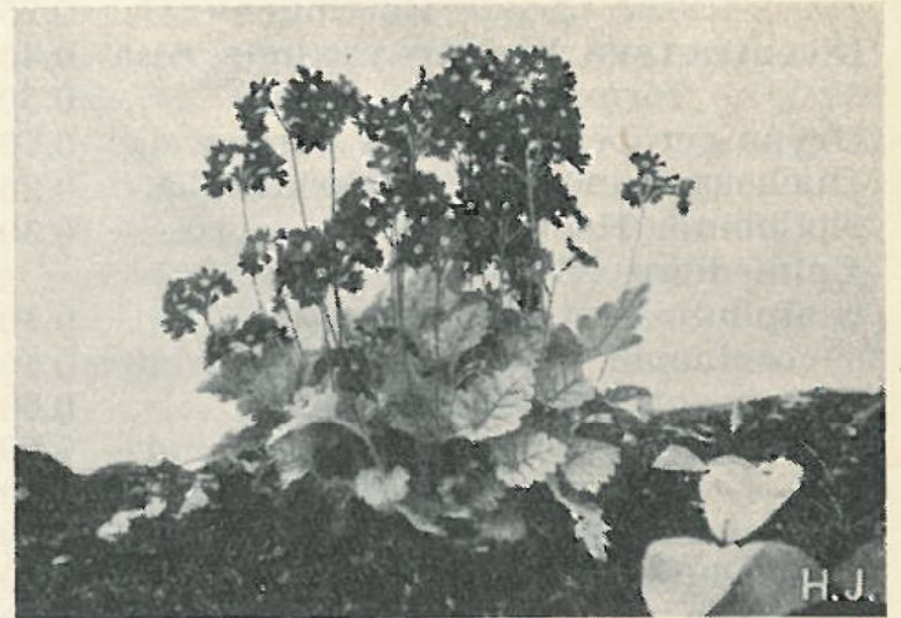
	1 St. M.
Geranium nepalense, rot	0.40
Geum montanum, Nelkenwurz, gelb	0.40
Glechoma hederacea fol. var., weiß- bunter Gundermann, kriechend . .	0.30
Gypsophila cerastioides. Ganz nie- drig, weiß, lilarosa geädert . . .	0.40
Gypsophila repens fl. pl. Rosen- schleier. Rosa gefüllt	0.80
Gypsophila repens rosea, Schleierkr.	0.40
Helianthemum mutabile album, Sonnenröschen, weiß	0.40
„ mutabile fl. pl., gelb und rot	0.40
Hepatica triloba, Leberblümchen, blau	0.40
Hepatica triloba rubra, rot, einfach	0.70
Iberis saxatilis corifolia, weiß . .	0.40
„ sempervirens Weißer Zwerg	0.40
Inula ensifolia, Alant, gelb, 20 cm	0.40
Iris pumila (Zwergiris) siehe vorn unter Abt. B.	
Lavandula latifolia (vera), blau . .	0.40
Leontopodium alpinum, Edelweiß . .	0.40
Linaria cymbalaria, Leinkraut . . .	0.30
Linaria pallida, lila. Mai/Okt. . . .	0.40
Lysimachia nummularia, gelb . . .	0.25
Megasia siehe Bergenia vorn unter Abt. B.	
Myosotis palustris Perle v. Ronnen- berg, Sumpfergißmeinnicht . . .	0.30
Nepeta Mussinii, lila, Juni-Okt. . .	0.30
Oenothera linearis (s. Neuheiten)	0.80
Oenothera missouriensis, gelb . . .	0.50



Ein Quartier mit Mauer- und Felsenstauden in meiner Gärtnerei.

	1 St. M.
<i>Pachysandra terminalis</i> . Immergrün, halbholzig. Für Halbschatten	0.60
<i>Papaver nudicaule</i> , sibir. Mohn	0.30
<i>Patrinia triloba</i> (palmata), gelb	0.60
Phlox (Frühlings-Polster-Phlox):	
<i>divaricata</i> (canadensis), blau, 20 cm	0.40
<i>setacea atropurpurea</i> , rot, 10 cm	0.40
„ <i>Elfe</i> , rosa-lila, April-Mai	0.40
„ <i>G. F. Wilson</i> , hellblau	0.40
„ <i>Maischnee</i> , weiß, großblumig	0.50
„ <i>nivalis</i> , weiß, 5 cm	0.40
<i>stellaria</i> , licht violett, 10 cm	0.40
<i>Plantago nivalis</i> , Laub silbergrau	0.60
<i>Potentilla mandschurica</i> . Halbholziges Fingerkraut, Juli-Septemb.	0.60
<i>Potentilla nepalensis</i> Miß Willmott	0.50
Primula (Primeln):	
<i>acaulis</i> , in versch. Farben, März-April	0.30
„ <i>coerulea</i> , blau, März-Apr.	0.50
<i>auricula</i> (<i>Auricula lutea</i>) gelb, Mai	0.40
<i>elator aurea</i> grdf. Vierländer, orange-gelb	0.40
<i>elator gigantea</i> , HamelnerHybr., riesenblumig, in Farben	0.40
<i>elator</i> grdf., versch. Farben	0.30
<i>elator</i> grdf. <i>coerulea</i> , blau	0.50
<i>Florindae</i> , siehe Seite 4	0.50
<i>frondosa</i> , lilarosa, 15 cm, Mai	0.45
<i>Helenae</i> Purpurkissen, März-Apr.	0.40
<i>Helenae Schneekissen</i>	0.50
hybr. Lothringen, karmin, Mai-J.	0.60
<i>Juliae</i> , violettrot, 5 cm	0.40
<i>pubescens</i> , farbige Gartenaurikel	0.40
<i>rosea</i> grdf., rosarot, 15 cm, Mai	0.40
<i>Sieboldii</i> , weiß u. lila, Mai	0.60
<i>Pyrethrum ros. hybr. nanum</i> , 25 cm	0.60
<i>Ranunculus gramineus</i> , gelb, Juni	0.50
<i>Sagina subulata</i> (<i>Spergula pilifera</i>)	0.25
<i>Saponaria ocymoides</i> , rot, Juni	0.40
<i>Satureia</i> (syn. <i>Calamintha</i>) <i>alpina</i>	0.40
Saxifraga (Steinbrech), moosartige:	
<i>caespitosa hybrida</i> (großblum.):	
<i>grandfl. alba</i> , weiß, Apr.-Mai	0.30
Blütenteppich, rosa, 10 cm, Apr.-Mai	0.40
Juwel, karminrot, 15 cm, Mai-Juni	0.40
<i>magnifica</i> , hellrosa, 20 cm, Mai	0.40
Purpurmantel, 15 cm, April-Mai	0.40
Schöne v. Ronsdorf, karmin, Apr.-Juni	0.40
Schwefelblüte, mattschwefelgelb, April/Mai	0.50
<i>splendens</i> , dkl.karmin, 15 cm, Mai	0.40
Triumph, leuchtend, dkl. karmin, 15 cm, Mai-Juni	0.40
<i>muscoides</i> , weiß, 5 cm, kleinblum.	0.30
„ <i>purpurea</i> , rot, 5 cm	0.30

	1 St. M.
Saxifraga , rosettenartige:	
<i>aizoon</i> , weiß, 25 cm, Juni-Juli	0.50
<i>apiculata</i> (m. Topfballen), hellgelb, Apr.	0.50
<i>cotyledon pyramidalis</i> , 50 cm, weiß	0.50
<i>Elisabethae</i> (m. Topfballen), gelb	0.50
<i>Gaudinii</i> , weiß, 30 cm, Juni-Juli	0.40
<i>Grisebachii</i> , selten! Stiele karmin	0.80
<i>umbrosa</i> , Jehovahblümchen, rosa	0.25
<i>umbrosa Elliots</i> var., leuchtend rosa. Mai/Juni	0.40



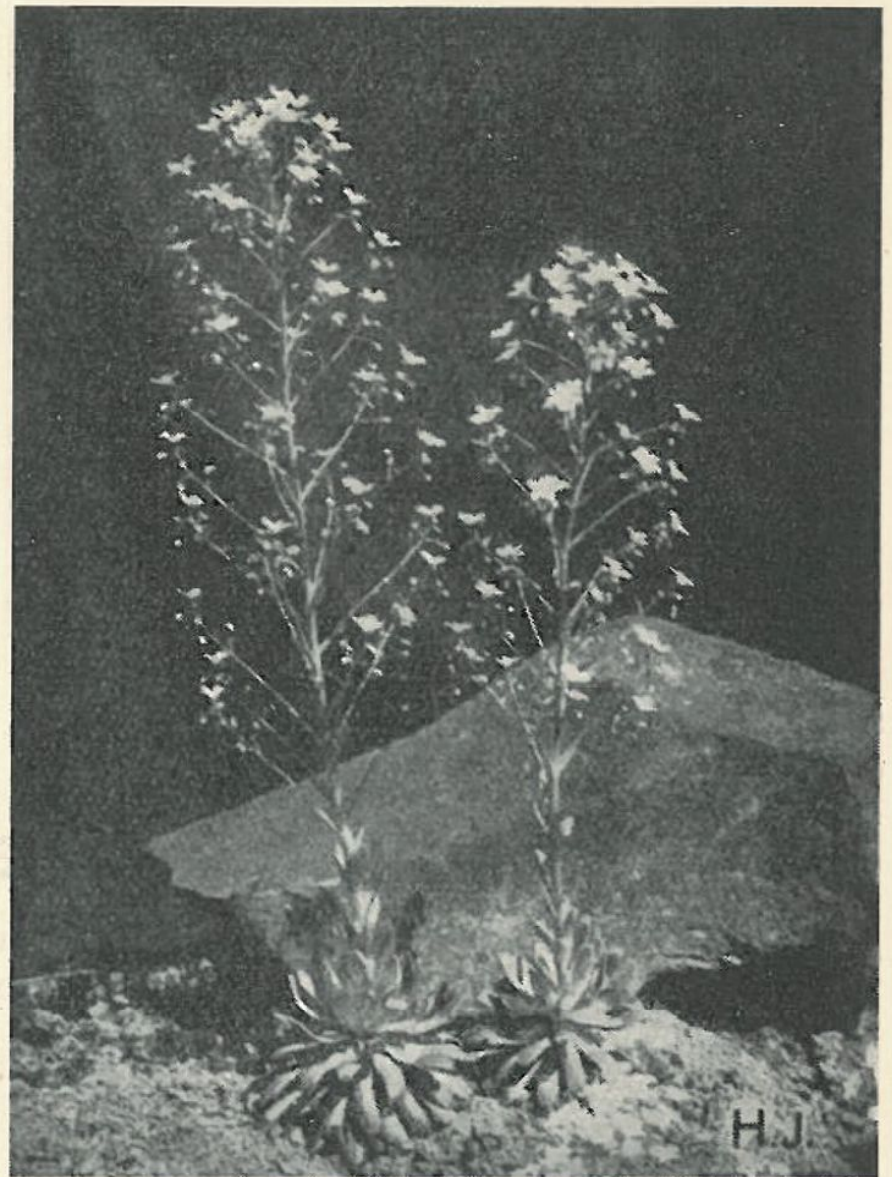
Primula hybr. Lothringen.

Sedum:	
<i>acre</i> , gelber Mauerpfeffer, Juni-Juli	0.25
<i>album</i> , weiß, niedrig, Juni-Juli	0.25
<i>album murale</i> , Blätter braun, niedrig	0.30
<i>anacampseros</i> , purpurn, 15 cm, Aug.	0.30
<i>calabricum</i> , rosarot, 20 cm, Aug.	0.30
<i>kamtschaticum fol.var.</i> , gelb-bunt	0.30
<i>Ewersii turkestanicum</i> , dkl. rosa	0.30
<i>laconicum</i> , weiß, Blätt. dick-rund	0.25
<i>lydium glaucum</i> , blaugrüne Polster	0.25
<i>lydium aureum</i> , gelbe Polster	0.30
<i>Middendorffianum</i> , gelb, 10 cm, Juli	0.40
<i>obtusifolium</i> , gelb, Blätter rund, 10 cm	0.30
<i>reflexum</i> , gelb, Blätter blaugrün	0.25
<i>sarmentosum</i> , blaßgelb. Juli	0.30
<i>Sieboldii</i> , rosa, Laub blaugrün, Sept.-Okt.	0.40
<i>spurium</i> , rosa, 20 cm, Juli-Aug.	0.25
„ <i>splendens</i> , rot	0.40
Sempervivum (Hauslauch):	
<i>arachnoideum</i> , bräunl. grün, weiß besponnen	
<i>glaucum</i> , blaugrün, große Rosetten	
<i>globiferum</i> , grüne, kugelige Ros.	
hybr. Alpha, bräunl., weiß behaart	
<i>paniculatum</i> , rötl. grün, mittelgr.	
<i>rubens</i> , rötl. blaugrün, groß	
<i>tectorum</i> , grün, große Ros.	
obenstehende Sorten: je	0.30

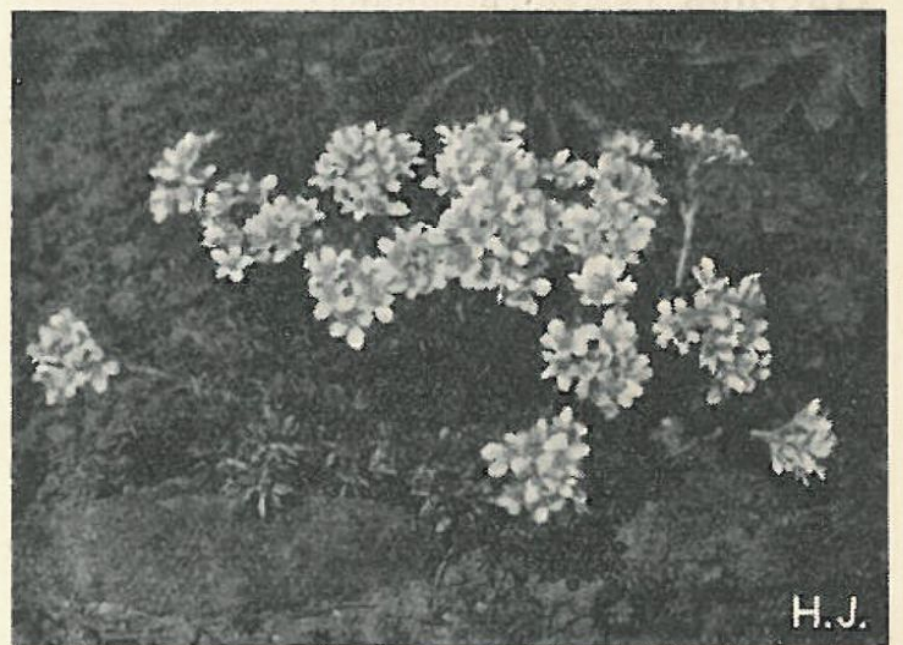
1 St. M.

Sempervivum (Hauslauch):

blandum (rubicundum), grün, Spitzen rot	
capaonicense, braungrün, groß	
hybr. Beta, braunrot, weiß behaart	
Moggridgei, besponnen, mittelgr.	
Reginae-Amaliae, grün, braune Spitzen	
Thomayeri, weiß besponnen	
triste, rotbraun, mittelgroß	
obenstehende Sorten: je	0.40
Silene Schafta. Rosa, August	0.40
Solidago brachystachya	0.50
Spergula pilifera siehe Sagina sub.	
Stachys lanata (Ziest)	0.25
Teucrium chamaedrys, Gamander, lila, immergrün, f. Einfass. u. kurze Hecken	0.25
Thymus serpyllum albus, weiß	0.30
„ „ lanuginosus	0.40
„ „ splendens, rot	0.40
Tiarella cordifolia, f. Halbschatten, weiß	0.45
Veronica (Ehrenpreis):	
repens, rasenbildend, weißl.	0.25
teucr. prostrata alba, weiß	0.40
„ „ pallida, hellbl.	0.40
„ rupestris, blau	0.30
„ Shirley blue, dkl. blau	0.50
Vinca major, blau, groß.Immergrün	0.40
„ major fol. var., bunt, groß- blättrig	0.80
„ minor, blau, klein.Immergrün	0.25
„ „ fol. arg. var., weißbunt	0.40
„ „ fol. aur. var., gelbbunt	0.60
Viola (Hornveilchen u. Veilchen):	
cornuta gigantea	0.50
„ W. H. Woodgate	0.30
cucullata grdf. siehe papilionacea!	
gracilis Juwel von Eisenach	0.30
gracilis Lord Nelson, purp. violett	0.30
papilionacea grdf., Pfingstv.	0.30
odorata alba, weißes Veilchen	0.30
„ lutea, gelbes Veilchen	0.30
odorata rubra, rotes Veilchen	0.40
„ Königin Charlotte, blau	0.30
„ Riese von Botnang, blau	0.30
Wulfenia carinthiaca, blau, Juli	0.50



Saxifraga cotyledon pyramidalis.



Saxifraga apiculata.

D. Winterharte Kakteen.

Zur Bepflanzung warm und sonnig gelegener Felsenanlagen, Trockenmauern, Böschungen und Abhänge bilden die aus den Hochgebirgen Nord- und Zentral-Amerikas stammenden winterharten Kakteen mit ihren eigenartig geformten, fleischigen Gliedern und ihrem prächtigen Blütenflor in gelben, orangefarbenen, in rosa und roten Tönungen ein schätzbares Material von eigenartig fremdländischem Charakter.

Zum Versuch empfehle ich nachfolgend angeführte Sorten:

Opuntia:	1 St. M.
brachyarthra, walzenförmig	1.—
camanchica, kreisrund, mittelgr.	1.—
„ major, kräftig, rundl.	1.—
„ minor, mittelgroß, rundl.	1.—

Opuntia:	1 St. M.
humifusa (syn. Rafinesquii) var. arkansana, längl.-eiförm.	1.—
„ var. oplocarpa, „ „	1.—
humilis, kleingliedrig	1.50



H.J.

Blühende Opuntia, winterharter Feigenkaktus.

1 St. M.

Opuntia:

mesacantha cymochila, kräftig	1.—
pachyclada rosea, walzenförmig	2.—
polyacantha (syn. missouriensis)	1.—
rhodantha, walzenförmig	1.50
rutila, walzenförmig	2.—
sphaeacantha, plattrund	2.—
spirocentra, ähnl. camanchica	2.—
xanthostemma, kurz, rundlich	1.—
species 3, plattrund-längl.	2.—
species G. 23, plattrund-längl.	2.—
species 52 (gigantea), rosenrot	2.—

E. Winterharte Freiland-Farne.

Farne lieben lockeren (laubhaltigen), oder durch Lauberde oder Torfmoos verbesserten Boden. Zur Bepflanzung schattiger Stellen im Garten, auf Felsenanlagen und dergl. bieten sie eine Fülle des prächtigsten Materials.

	1 St. M.
Adiantum pedatum (Venushaar)	1.—
Aspidium (Schildfarn) siehe unter Dryopteris und Polystichum!	
*Asplenium (Streifenfarn)	
trichomanes, 10 cm hoch	0.40
Athyrium (Farnweibchen):	
filix femina	0.40
f. fem. Fritzelliae	0.70
„ „ curtum multifidum	0.70
„ „ laciniatum	0.70
„ „ ramo-cristatum	0.70
„ „ cruciato-grandiceps	0.90
Athyrium filix fem. Vernoniae	0.70
*Blechnum spicant (Rippenfarn), 20 cm	0.50
Cystopteris asplenoides, 25 cm hoch	0.40
„ fragilis, 25 cm hoch	0.40
Dryopteris:	
erythrosora	0.80
filix mas. (syn. Aspidium filix-mas.) (Farnmännchen)	0.40
filix-mas. Barnesii	0.60
„ decorum	0.70
„ grandiceps	0.70
„ lineare	0.80
filix mas. monstrosum	0.80
„ paleaceum (Aspidium)	0.50
„ „ polydactylum	0.60
„ „ Stableri	0.80
Linnaeana (syn. Polypodium dryopteris)	0.50
Dryopteris: phegopteris Buchenfarn (syn. Polypodium phegopteris)	0.50
spinulosa (syn. Aspidium spinulosum)	0.40
Matteucia struthiopteris (syn. Struthiopteris germanica). Straußfarn, 40—80 cm hoch	0.60
Matteucia pennsylvanica, 1—1,50 m	1.20

	1 St. M.
Onoclea sensibilis. Sumpffarn	0.60
Osmunda cinnamomea	2.—
„ Claytoniana	2.—
„ gracilis	2.—
„ regalis. Königsfarn	1.50
Phyllitis (Scolopendrium), Hirschzunge:	
* scolopendrium (Scolop. vulgare) 20—40 cm	0.45
scolop. digitato-cristatum, kamm-artig	0.80
„ marginatum, Rand gekraust	0.80
„ undulatum, Rand gewellt	1.—
Polypodium (Tüpfelfarn):	
Siehe Dryopteris Linnaeana. phegopteris. Buchenfarn. Siehe Dryopteris.	
* vulgare. Heimischer Tüpfelfarn	0.40
* „ grande. Große Form	0.50



H.J.

Matteucia struthiopteris, heimischer Straußfarn

1 St. M.

Polystichum (Punktfarn):	
* <i>aculeatum</i> (syn. <i>Aspidium</i>).	
Wintergrün	0.60
<i>angulare divisilobum grande</i> . . .	0.80
* <i>lobatum</i> (<i>Aspidium</i>). Wintergrün	0.60
* <i>lonchitis</i> (<i>Aspidium</i>). Wintergrün	0.70
* <i>munitum</i> (<i>Aspidium</i>). Wintergrün	0.90

1 St. M.

<i>Pteridium aquilinum</i> (syn. <i>Pteris</i>	
<i>aquilina</i>). Adlerfarn	0.40
<i>Pteris aquilina</i> = <i>Pteridium</i> .	
* <i>Scolopendrium</i> , siehe <i>Phyllitis</i> .	
<i>Struthiopteris</i> , siehe <i>Matteucia</i> .	
*) die mit * bezeichneten Farne sind wintergrün.	

F. Felsensträucher, Zwerggehölze, Schlinger.

Die Zentimetermaße geben die ungefähre Höhe an. Alle immergrünen Zwerglaubgehölze und alle Zwergkoniferen werden mit Ballen geliefert; die Ballentücher aus Juteleinen kommen beim Pflanzen mit in die Erde, nur die Verknotung wird gelöst.

1 St. M.

T. bedeutet: mit Topfballen.

Zwerglaubgehölze:

<i>Acer palmatum atropurpureum</i> . Japan. Bluthorn	3.—
„ „ <i>dissectum atropurpureum</i> . Rotblättrig, fein geschlitzt	5.—
<i>Berberis buxifolia dulcis nana</i> , immergrün, 20—40cm hoch, T.	0.40—0.60
<i>Berberis Thunbergii</i> . Blüten gelb, Früchte korallrot. 50—60 cm . . .	0.50
<i>Berberis Thunbergii atropurpurea</i> , wie vorstehende, rotblättrig	0.80—1.—
<i>Berberis verruculosa</i> . Immergrün, Zweige überhängend	2.—
<i>Betula nana</i> , Zwergbirke. T.	0.80 bis 1.20
Cotoneaster (Zwergmispel mit roten Beeren):	
<i>Dammeri</i> (syn. <i>humifusa</i>) flach-kriechend, 5 cm hoch, T.	0.60 bis 1.—
<i>Franchetii</i> , 150 cm, etwas hängend	0.70
<i>horizontalis</i> . Fächerartig	0.80 bis 1.—
<i>pyrenaica</i> (<i>microphylla glacialis</i>). Kriechend, 10 cm	0.80 bis 1.20
<i>praecox</i> (Nan Shan), noch niedriger als <i>horizontalis</i>	1.—
<i>Simonsii</i> , 150 cm, Zweige aufrecht	0.70
<i>Cytisus scoparius</i> (<i>Spartium scoparium</i>), Ginster	0.60
<i>Cytisus scoparius</i> var. <i>Andreanus</i>	1.50
<i>Daphne mezereum</i> , Seidelbast	1.50 bis 3.—
<i>Deutzia gracilis</i> . Zwergdeutzie, weiße Blütenrispen	0.60
<i>Ephedra distachya</i> (Meerträubel) T.	1.—
Evonymus (Pfaffenhütchen, immergrün):	
<i>nana</i> (<i>rosmarinifolia</i>) T.	0.60
<i>nana Koopmannii</i> , zwergig	1.—
<i>radicans minima</i> (<i>kewensis</i>), zierlich, T.	0.50
<i>radicans</i> var. <i>Arnold Arboretum</i>	0.40
<i>radicans reticulata</i> (<i>argenteo-variegata</i>), weißbunt	0.50
<i>radicans vegata</i> . Großblättrig, Früchte gelbrot	0.60 bis 1.—
<i>Fuchsia Riccartoniana</i> , Fuchsie, rot. Winterhart, T.	0.50 bis 0.70
<i>Hedera helix conglomerata</i> , Zwerg-efeu, T.	0.80

1 St. M.

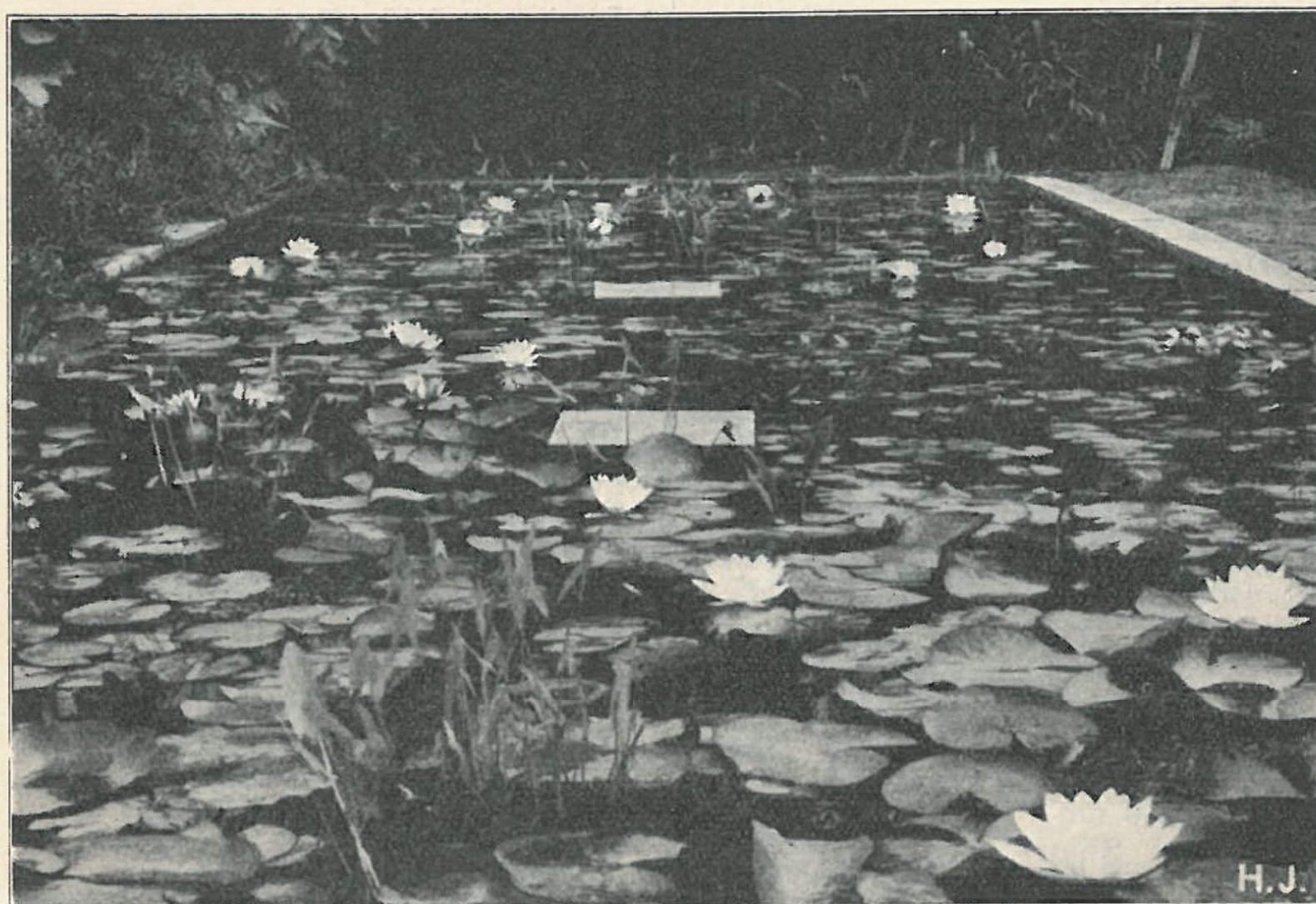
<i>Jasminum nudiflorum</i> . Echt.Jasmin	1.50
<i>Lonicera nitida</i> . Immergrün	0.40 bis 0.80
„ <i>pileata</i> . Immergrün	0.40 bis 0.80
<i>Perowskia atriplicifolia</i> . Blauviolette Blütenähren von Juli bis Herbst	1.30
<i>Potentilla Farreri</i> , gelb, Aug.	0.50 bis 0.60
<i>Prunus laurocerasus schipkaensis</i> , Kirschlorbeer, winterhart	0.50 bis 2.—
<i>Rhododendron</i> (<i>Azalea</i>) <i>balsaminaeflorum</i> . Fast kriechend, lachsrosa, gefüllt, Mai/Juni	1.50—3.—
<i>Rhododendron hirsutum</i> . Alpenrose, rot, Mai	2.— bis 3.—
<i>Ribes alpinum</i> . Alpenjohannisbeere	0.40
<i>Salix retusa</i> . Kriechende Weide, T.	0.90
<i>Skimmia japonica</i> . Wintergrün, mit roten Beeren	2.50
<i>Spiraea pumila</i> (<i>bumalda</i>) A. Watterer. Dankbarer Blüher, rot	0.50
<i>Rosa Rouletii</i> . Zwergrose, 10—15 cm, rosa. T.	0.70

Zwerg-Koniferen:

<i>Chamaecyparis obtusa nana</i> . Zwergzypresse, dunkelgrün	2.— bis 3.50
<i>Juniperus chinensis Pfitzeriana</i> . Breitwachsener, Pyramidenwacholder, graugrün, 40—60 cm	2.— bis 3.—
25—30 cm	1.20
<i>Juniperus communis compressa</i> . Zwerg-Säulenwacholder, 15 bis 25 cm	4.50
<i>Juniperus comm. hybernica suecia</i> . Bester Säulenwacholder, 40 bis 80 cm	2.50 bis 4.—
30—40 cm	1.20
<i>Juniperus squamata Meyeri</i> . Blaugrün, vielästig, auffallend schön, 40—60 cm	4.— bis 6.—
20—25 cm	2.50
<i>Picea excelsa pumila glauca</i> . Blaugrüne Zwergfichte	2.—
<i>Picea excelsa</i> var. <i>nana</i> , Fichte	1.— bis 2.—
<i>Pinus montana</i> , Kiefer	0.60 bis 3.—
<i>Pinus pumila</i> Echte Kriechkiefer, Benadelung bläulichgrün	2.50

	1 St. M.
<i>Thuja occidentalis</i> Ellwangeriana Rheingold. Goldgelber Zwerg- lebensbaum, sehr wirkungsvoll, 15—25 cm	2.—
<i>Thuja occidentalis recurva nana</i> . Zwergig - krauser Lebensbaum, jüngere	0.70
Rosen:	
<i>Rosa striata</i> . Eine zweifarbige Rose aus Urgroßvaters Zeiten. Rosa- rot, weiß panachiert. Sehr wir- kungsvoll! Wurzelecht	1.—
Marie Pavie, Polyantha-Rose, hell- rosa	0.40

	1 St. M.
Dorothy Perkins, Schlingrose, rosa	0.60
Frl. Octavia Hesse, Schlingrose, weiß	0.60
Höhere Blütensträucher:	
<i>Cornus mas</i> . Kornelkirsche, blüht goldgelb vor Austrieb der Blät- ter	0.50
<i>Forsythia suspensa</i> u. <i>intermedia</i> .	0.60
<i>Ribes sanguineum</i> . Rote Zier- Johannisbeere	0.50
Schlänger:	
<i>Menispermum canadense</i> (Mond- same), halbstrauchige Schling- pflanze, T.	1.—
<i>Parthenocissus</i> (<i>Ampelopsis</i>) Veit- chii, selbstklimmender Wein, T. .	1.—



Eins meiner 5 Seerosen-Kulturbecken in meiner Gärtnerei.

G. Moorbeetpflanzen, winterharte Azaleen, Rhododendron und Heidekräuter.

	1 St. M.
<i>Andromeda japonica</i> , weiß 2.50 bis	5.—
Azalea:	
ledifolia siehe Rhododendr. ledifol.	
mollis hybrida siehe Rhododen- dron japonicum.	
Yodogawa, lila	4.— bis 6.—
Gaultheria (Scheinbeere, wintergrün):	
procumbens. Kriechend, Blüten weiß, rote Beeren, 10 cm hoch	0.70
shallon, rosa, schwarze Beeren, 20 cm	0.80
<i>Kalmia latifolia</i> , zartrosa	3.— bis 5.—
Rhododendron:	
catawbiense grdf.	3.— bis 5.—

	1 St. M.
Rhododendron:	
Cunninghamii	3.— bis 5.—
hirsutum, Alpenrose, rot, Mai . .	3.—
japonicum (syn. Azalea mollis) hybridum	2.50 bis 5.—
ledifolium album (syn. Azalea ledifolia alba)	3.— bis 6.—
praecox, lila, März/April	3.— bis 5.—

Heidekräuter:

Calluna (Besenheide):	
<i>Calluna vulgaris</i> alba Searlei, weiß, Sept.	0.60

	1 St. M.
Calluna vulgaris Alportii, rot, August-Sept.	0.60
„ „ fl. pl., lila gefüllt, Sept.	0.70
„ „ nana, niedr., purpurn, Aug.-Sept.	0.60
Erica (winterblüh. Schneeheide):	
carnea, rosa, Februar-April, 10 bis 15 cm	0.50
„ alba, weiße Abart	0.60
„ Vivellii, rot	0.60 bis 0.80

Erica:	1 St. M.
carnea Winter Beauty, dunkelrosa. Frühste	0.60
Erica tetralix alba. Weiße Glockenheide, Juli/Aug.	0.60
Erica vagans F. D. Maxwell. Eine auffallende neue Heide, reichblühend, leuchtend lachskarmin, August-September	0.80
Erica vagans Lyonesse. Großblumig, reinweiß. Aug./Sept.	0.70

H. Winterharte Seerosen — Nymphaeen.

Die Kultur der Wasserpflanzen und besonders die der winterharten Nymphaeen habe ich von Jahr zu Jahr mehr gepflegt. Es gibt kaum dankbarere Pfleglinge unter den Kindern Floras, als die tropischen Schwestern unserer heimischen, weißen Seerose, der *Nymphaea alba*, die fast alle von Ende Mai bis Oktober ununterbrochen ihre lieblichen Blumen in den prächtigsten Farbenschattierungen entfalten und das Auge des Beschauers entzücken.

Alle hier angeführten Wasserpflanzen, bei denen nichts näheres angegeben ist, sind auch in unserem norddeutschen Klima (bei minus 20 Grad Celsius) winterhart und bedürfen in Teichen und Seen keines Schutzes im Winter; in kleinen Bassins oder eingegrabenen durchsäigten Fässern kultivierte Pflanzen schützt man durch eine auf übergelegte Stangen ausgebreitete und die Behälter überragende Tannenreisig-Deckung oder sonstwie.

NB. **Wstd.** bedeutet den für die Kultur der betreffenden Sorte erforderlichen Wasserstand.



Versand ab Mitte April bis Anfang August.

Broschüre über: **Kultur der Seerosen und anderer Wasserpflanzen im Freien** mit 12 Abbildungen
Mk. 0.35, portofrei Mk. 0.40.



Nymphaea odorata Rosennymphe.

Nymphaea:	1 St. M.
alba, 30—100 cm Wstd.	1.50 bis 2.50
hybr. atropurpurea, rot 40—80 cm Wstd.	7.— bis 10.—
hybr. Aurora, gelb/orangerot, für 20—40 cm Wassertiefe	6.— bis 8.—
hybr. colossea, rosa, 40—100 cm Wstd.	5.— bis 10.—
hybr. Escarboucle, rot, 40—100 cm Wstd.	7.— bis 10.—
hybr. Froebelii, rot 30—100 cm Wstd.	6.— bis 9.—
hybr. Graciella, orange, 20—40 cm Wstd.	6.— bis 8.—
hybr. Laydeckeri purpurata, große weinrote Blüten, für 30 bis 60 cm Wassertiefe	7.— bis 10.—
hybr. Laydekeri rosea, rosa, 30—80 cm Wstd.	6.— bis 8.—
hybr. Marliacea albida, weiß, 50—100 cm Wstd.	3.— bis 6.—

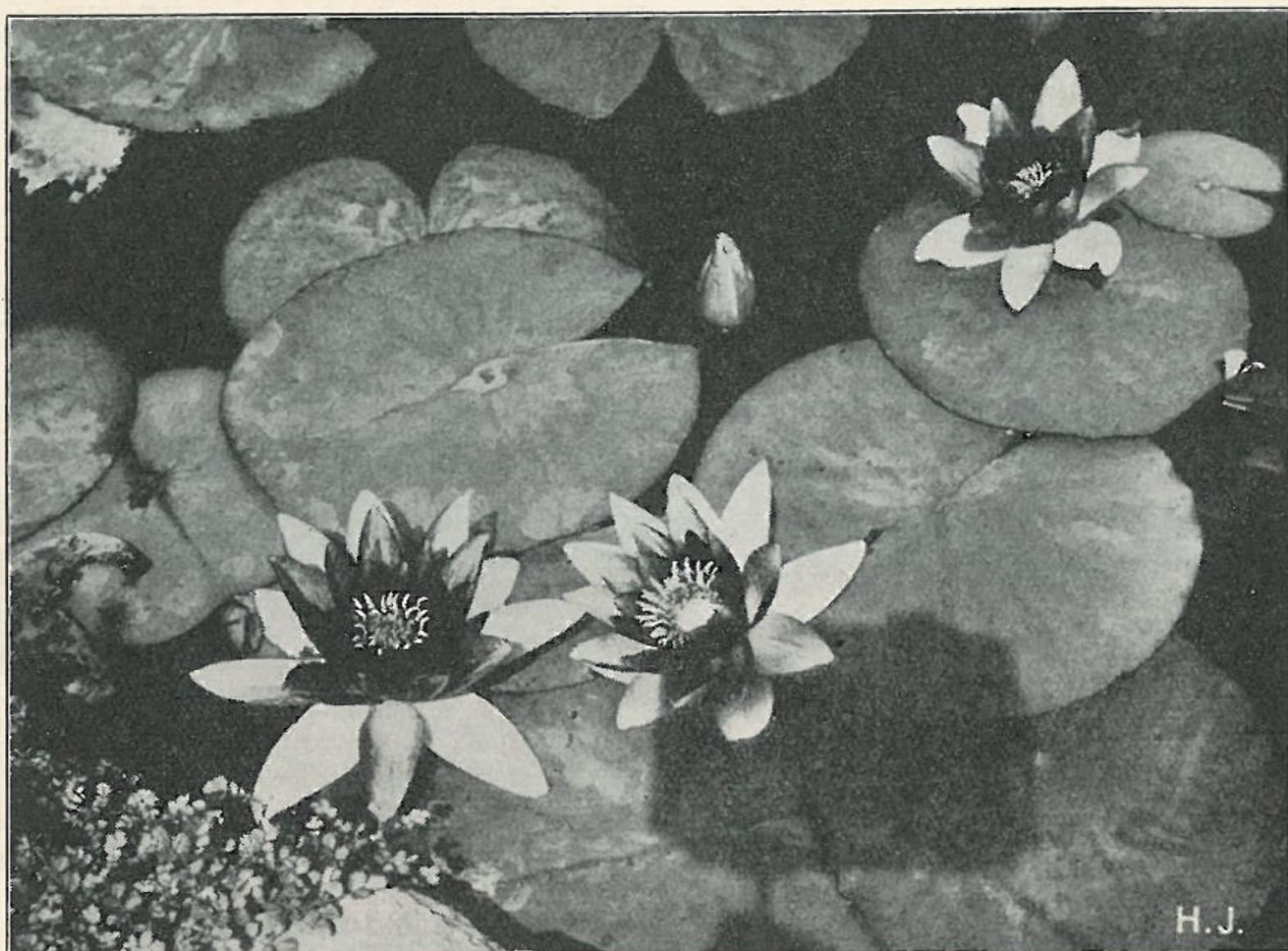
Nymphaea:	1 St. M.
hybr. Marliacea carnea, rosa, 50—100 cm Wstd.	3.— bis 5.—
hybr. Marliacea chromatella, gelb, 50—100 cm Wstd.	4.— bis 7.—
hybr. Marliacea rosea, rosa, 50—100 cm Wstd.	5.— bis 8.—
hybr. Meteor, riesenbl., granatro, 50—100 cm Wstd.	8.— bis 10.—
hybr. Mr. James Brydon, rot gefüllt, 40—100 cm Wstd.	7.— bis 10.—
hybr. sanguinea, amarantrot, mittelgroße Blüten, für 30 bis 60 cm Wassertiefe	7.— bis 9.—
hybr. Seignouretii, gelblichrosa, mittelgroße Blüten, für 30 bis 60 cm Wassertiefe	7.— bis 9.—
hybr. Sioux, orange, 40—60 cm Wstd.	5.— bis 7.—

Nymphaea:

hybr. Solfatare, gelb-kupferrosa,
mittelgroße Blüten, für 40 bis
60 cm Wassertiefe . . . 7.— bis 9.—
hybr. Vesuv, rot,
40—80 cm Wstd. . . . 8.— bis 12.—
hybr. Wm. Falconer, rot,
40—80 cm Wstd. . . . 8.— bis 12.—
odorata Rosennympe (eigene
Züchtung). Wohl die schönste
und dankbarste aller rosafarbi-
gen Seerosen. 40 bis 80 cm
Wasserstand 6.— bis 10.—
odorata Roswitha, zierliche rosa
Blüten, f. 30 bis 60 cm Wasser-
tiefe 3.— bis 5.—

Nymphaea:

odorata superba, weiß,
50—100 cm Wstd. . . . 5.— bis 8.—
tuberosa Gladstoniana, weiß,
50—100 cm Wstd. 3.50 bis 6.—
„ Gladstoniana Pöstlingberg.
Riesenblüten, weiß, 50 bis
100 cm Wstd. . . . 4.50 bis 8.—
tuberosa Helen Fowler, rosa, 40
bis 80 cm Wstd. . . 6.— bis 8.—
„ maxima, weiß, 40 bis
100 cm Wstd. . . 3.50 bis 5.50
„ Richardsonii, weiß, 40 bis
80 cm Wstd. . . . 4.— bis 7.—
„ rosea, rosa, 50 bis 80 cm
Wstd. 4.— bis 7.—



Blühende Seerosen in meiner Gärtnerei.

J. Sumpf- und Wasserpflanzen fürs Freie.

	1 St. M.
Acorus calamus (Kalmus)	0.50
„ „ variegatus	0.80
Alisma plantago (Froschlöffel) . .	0.40
Aponogeton distachyus (Wasserähre), weiß, duftend. Schwimmblätter	1.50
Butomus umbellatus (Wasserviole)	0.40
Calla palustris. Sumpfkalla	0.60
Caltha palustris fl. pl., gelb gefüllt	0.50
Ceratophyllum demersum, Hornkr.	0.20
Cyperus asper, Cypergras . 0.50 bis	1.50
„ papyrus, echte Papyrus- staude! Frostfrei überwint.	1.—
„ pungens, Cypergras 0.50 bis	1.—

	1 St. M.
Glyceria aquatica variegata (Gl. spectabilis fol. var.), bunt . . .	0.50
Hippuris vulgaris (Tannenwedel) .	0.20
Iris pseudacorus, gelbe Wasser- schwertlilie	0.40
Juncus glaucus. Blaugrüne Binse .	0.40
„ zebrinus siehe Scirpus Ta- bernaemontanus.	
Limnanthemum nymphaeoides (Vil- larsia nymph.) Seekanne . . .	0.40
Lysimachia nummularia (Pfennig- kraut)	0.25
Menyanthes trifoliata (Fieberklee)	0.40
Mimulus cupreus (Gauklerblume) .	0.50

	1 St. M.
Myosotis palustris Perle von Ron- nenberg (Vergißmeinnicht) . . .	0.30
Myriophyllum Nitschei, Tausendblatt . . .	0.30
Nuphar advena, Mummel	3.50
„ Kalmianum, kleinblättrig . . .	3.—
„ pumilum, Zwergmummel . . .	2.50
Polygonum bistorta (Wasser- knöterich)	0.40
Pontederia cordata, Wasserhyazinthe . . .	3.—
Ranunculus lingua	0.50
Sagittaria sagittifolia (Pfeilkraut) . . .	0.20

	1 St. M.
Scirpus Tabernaemontanus (syn. Juncus zebrinus), Zebrabinse . . .	0.80
Sparganium ramosum (Igelkolben) . . .	0.40
Stratiotes aloides (Wasseraloe) . . .	0.80
Typha latifolia (großer Rohrkolben) . . .	0.40
Typha gracilis (zierlicher „) . . .	0.70
Villarsia nymphaeoides siehe Lim- nanthemum nymphaeoides.	
Villarsia parnassifolia	2.—
Zantedeschia (syn. Richardia) aethiopica, Kalla . . . 0.50 bis	1.50

K. Winterharte Ziergräser.

	1 St. M.
Arrhenatherum bulbosum variega- tum (Glatthafer), weißbunt . . .	0.40
Arundinaria japonica (Bambusa metake), Bambus . . . 2.— bis	6.—
Bambusa metake siehe Arundinaria.	
Bambusa nana (Sasa disticha) Bam- bus, 40—50 cm	0.60 bis 1.—
Cyperus asper, Cypergras	0.50 bis 1.50
Elymus glaucus, blauweiß bereift . . .	0.40
Eulalia japonica siehe Miscanthus	
Festuca glacialis, Schwingel, 10 cm . . .	0.30
Festuca glauca. Blaugrün, 15 cm . . .	0.30
Glyceria aquatica fol. varieg. (Gl. spectabilis fol. var.), bunt . . .	0.50

	1 St. M.
Imperata sacchariflora siehe Mis- canthus saccharifer.	
Miscanthus (Stielblütengras):	
saccharifer (Imperata)	0.60
sinensis gracillimus (Eulalia jap. gracillima), schmalblättrig, sil- berner Mittelnerv. Als Einzel- pflanze (auch folg. 3 Sorten) sehr wirkungsvoll!	0.80
sinensis variegatus (Eulalia), weißbunt	1.—
sinensis zebrinus (Eulalia), gelb gestreift	1.—
sinensis zebrinus strictus	0.80

L. Aquarienpflanzen.

	1 St. M.
Azolla caroliniana. Kleine Schwimm- pflanze 10 St.	0.40
Ceratophyllum demersum. Horn- kraut	0.20
Cyperus alternifolius	0.50 bis 1.—
„ pungens	0.50 bis 1.—
Eichhornia crassipes. Wasser- hyazinthe	1.50
Herpestis (syn. Bacopa) amplexi- caulis. Blau blühend	1.—
„ Monniera (syn. Bacopa)	1.—
Hippuris vulgaris, Tannenwedel	0.20
Hydrocleis nymphoides (syn. Lim- nocharis Humboldtii)	1.25

	1 St. M.
Limnanthemum nymphaeoides	0.40
Ludwigia Mulertii	0.25
Lysimachia nummularia	0.25
Myriophyllum brasiliense (syn. M. proserpinacoides)	0.40
Nuphar Kalmianum. Zierliche Mummel	3.—
Sagittaria Engelmanniana (syn. S. gracilis). Zierlich	0.80
„ latifolia	0.80
„ natans	0.30
Saururus Loureiri	0.75
Salvinia auriculata. Schwimmpfarn . . .	0.40
Vallisneria spiralis. Sumpfschraube . . .	0.30

M. Sortimente.

25 Stauden in 10—20 guten Sorten meiner Wahl	9.—
100 Stauden in 20—30 guten Sorten meiner Wahl	30.—
25 feinere Stauden in 10—20 Sorten meiner Wahl	12.—
100 feinere Stauden in 15—20 Sorten meiner Wahl	40.—
25 Stauden in 15—20 der besten Sorten meiner Wahl, darunter Neuheiten . . .	15.—
100 Stauden in 20—30 der besten Sorten meiner Wahl, darunter Neuheiten . . .	50.—
100 Felsen- und Einfassungsstauden in guten älteren Sorten meiner Wahl . . .	20.—
100 Felsenstauden in 20—30 feineren Sorten meiner Wahl	30.—
100 Felsenstauden in 20—30 feinen und seltenen Sorten meiner Wahl	40.—
10 winterharte Freilandfarne in guten Sorten meiner Wahl	4.—
10 winterharte Freilandfarne in besseren Sorten meiner Wahl	6.—
10 winterharte Freilandfarne in feinen Sorten meiner Wahl	8.—
10 winterharte Kakteen (Opuntien) in Sorten meiner Wahl	8.—
10 winterharte Wasser- und Sumpfpflanzen in Sorten meiner Wahl	3.—

10 winterharte Seerosen in guten Sorten meiner Wahl	35.— bis 40.—
10 winterharte Seerosen in feinen Sorten meiner Wahl	50.— bis 70.—
10 Dahlienknollen in besten Sorten meiner Wahl	3.60
10 Dahlienknollen in besten neueren Sorten meiner Wahl	4.50 bis 6.—
10 Dahlienknollen in besten Neuheiten meiner Wahl	7.— bis 10.—
25 Dahlienknollen meiner Wahl aus allen Klassen	7.50 bis 14.—
100 Dahlienknollen meiner Wahl aus allen Klassen	28.— bis 60.—

Nutzen Sie die Preisermäßigung von 10 v. H. bei Abnahme von 5 Stück an (je Sorte) aus. Auf nicht zu kleinen Flächen sind zu Gruppen vereinigte Sorten wirkungsvoller als einzelne Pflanzen in vielen Sorten.



Ein Teil meiner Dahlien-Kulturen in Hameln.

Dahlien.

Dahlien-Neuheiten von 1933—1935.

Rattenfänger. (H.J. 1935). Eine auffallende neue Mignondahlie, rot mit goldgelb gesprenkelt, 50 cm hoch	1,20
Bückeberg 1933. Eigene Züchtung. Blauviolette Kaktusdahlie. Die mittelgroßen, gut geformten Blumen stehen auf langen, festen Stielen	1.—
Wesernixe. Eigene Züchtung. Feinstrahlige Kaktusdahlie, silberweiß mit rosa Hauch. Reichblühende Gruppen- und äußerst haltbare Bindesorte	0.80
Obergärtner Dannehl. Eigene Einführung. Riesen-Hybriddahlie, alabasterweiß mit fleischfarbigem Hauch. 1 m hoch, reichblühend und haltbar	1.—
**) Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „sehr gut“ bewertet.	
*) Von der Deutschen Dahlien-Gesellschaft mit „gut“ bewertet.	
(soweit die Sorten ausgestellt wurden.)	

Neuheiten eigener Zucht von 1929—1932.

Elly Beinhorn. (1932) Rosettenförmige Hybriddahlie, zartlila Tönung auf weißem Grund, gutgestielt und reichblühend, 1.20 m hoch Knollen	0.40
Goldfalter. (1932) Eine kaktusförmige „Antenne“ mit aufwärtsgerichteten Blütenspitzen, niedrig Knollen	0.60

Margot Tiefenbach. (1932) Riesen-Hybriddahlie, dunkellila. Kräftige Stiele und aufrechter Wuchs. Schaudahlie ersten Ranges. 1.50 m hoch	0.80
Wesergold. (1932) Chrysanthemumblütige Kaktusdahlie, Blumen goldgelb mit braunen Spitzen. 1 m hoch	1.20
*Dot. (1931) Mittelhoch, reichblühende Balldahlie, frei über dem Laube blühende Gruppen- und Schnittsorte. Mattgelb mit rosa getönt	0.40
*Elli Sandler. Herrliche Riesen-Hybriddahlie. Lachsfarben mit kräftiger bronze Schattierung, Blumen von edler Salmonea-Form, früh und reich blühend	Knollen 1.—
Gartenbaudirektor Huber. Riesen-Kaktusdahlie, hell-scharlachfarben mit orange Reflexen. Pflanzen sehr reichblühend. Blumen langgestielt und frei über dem Laube getragen	Knollen 0.40
Andenken an Joh. Sertürner. Dunkel cochenille-karminfarbige Hybriddahlie von kräftigem Wuchs. Die 12—14 cm im Durchmesser großen Blumen stehen frei über dem Laube	Knollen 0.50
Hameloa. Riesen-Hybriddahlie mit samt-purpurfarbigen Blüten von 20 cm Durchmesser. Die Form der Blumen ähnelt derjenigen der holländischen Riesendahlia. 120 cm hoch	Knollen 0.50
Nero. Außerordentlich reichblühende Gruppendahlie von niedrigem Wuchs. Hybride von leuchtend blutroter Farbe. 1 m hoch. Blumen von 15—16 cm Durchmesser	Knollen 0.50

Andere Neuheiten.

Zeichenerklärung: K. = Kaktusdahlie; R.-K. = Riesen-Kaktusd.; H. = Hybriddahlie; R.-H. = Riesen-Hybridd.; S. = Seerosendahlie; Ef. = Einfache Dahlie.

1 St. M.

**Altmark (Gr. 1933). Kaktushybride, frisches Zartrosa m. hellerer Mitte. 120 cm hoch	1.50
*Albrecht von Regenstein (1931). goldorange, Spitzen rosaweiß	0.80
*Andenken an Erna Glöckler (1932). K., brillantrosa	1.20
Ballego's Glory. R.-H., dunkel-mahagonirot, goldgelb gerändert	1.50
*Bergmann's Kind (1930). H., lilarosa	0.80
**Deutsches Eck (1929). R.-H., bronze	1.—
*Franz Berger (1934). R.-K., korallrot, krallige Blumen	2.—
**Frau Oberbürgermeister Bracht (1929). R.-K., weißl.-gelb	1.20
Frau Meta Wagschal (1933). R.-K., goldgelb mit rosa	2.—
**Friedensengel (1930). K., wachsgelb, rosalila	0.80
Heinrich Zille. R.-H., kupferbronze	1.—
Hispania (1933). Einfache Riesen-dahlie, kupferorange mit breiter gelber Mittelzone	1.50
**Jürgen. K., dunkelatlasrosa	0.60
Korfu (1932). H. Vorzügliche gelbe Schnitt- und Gruppensorte, 110 cm hoch	0.70

1 St. M.

**Odin (1930). Zartbernsteinfarbige Kaktusdahlie	1.—
**Paeonia (1931). Riesen-Seerosendahlie, lachsrosa mit gelber Mitte. 110 cm hoch	1.—
Paul Pfitzer. K., kupferlachsrosa	1.20
Prunkstück (1932). Kaktushybrid-dahlie, tief lachsrosa. 130 cm hoch	1.50
*Sachsenland (1935). R.-K., altgoldfarbig, Mitte orange	2.—
Renate Müller (1934). Feinstrahlige Kaktusdahlie, lachsrosa auf lichtgelbem Grund. 150 cm	2.—
Schneeheide (1934). K., weiß mit lila Hauch	2.—
*Schulschiff Niobe (1934). S., zart-rosa auf lichtgelbem Grund	1.50
Severins Triumph (Sev. 1932). Riesen-Hybr., lachsrosa, 120 cm	2.—
Trauer um Langemarck. R.-K., schwarzrot	3.—
Veste Coburg (1930). R.-K., rosa m. chamois	1.—
*Voits Ideal. K., reinweiß	1.20
*Weißer Hirsch (1932). Geschlitzte R.-Kaktusd.	1.50

Bewährte Sorten früherer Jahrgänge aus allen Klassen.

1 St. M.

Andreas Hofer. K., satinrosa/glbl.	0.60
Annchen Junge. Ef., reinrosa (H.J.)	0.40
Antenne, rundl. Blume, orangescharl.	0.45
Aureola. S.	0.40
Ave Maria. H., weiß	1.—
Babylon (1929). H., violettrot	0.80
Bishop of Llandaff. Ef., scharlach, dunkellaubig	0.80

1 St. M.

Blaustern. K. violett, Spitzen weiß	0.60
Bravo (1929). R.-H., terrakottafarb.	0.70
Cigarette. Weiß, Spitzen rot. K.	0.80
Daga. H., rahmgelb	0.40
Daga Gold, gelbgold, H.	0.60
Dämmerschweigen. R.-K., dkl. rot	0.40
*Donatsturm (1930). R.-H., dkl.-karminrot	0.60
Ehrenpreis. K., lachsrosa	0.60

	1 St. M.
Elfenprinz. Einfache Riesen, rosa	0.40
Frau A. Margot (1929). H., orange-lachs	0.60
Frau Elisabeth Deegen. K., lilarosa	0.50
Frau N. Biagosch. H., terrakotta-fb.	0.50
Friedenskönigin. K., weiß	0.40
Fritz Junge. R.-H., kirschrot-weiß	0.40
Fürstin v. Donnersmark. K.	0.40
Gelbe Lucifer, schwarzlaubig, einf.	0.40
Gißra. Halskrausend., rosa/weiß . . .	0.40
Goldene Sonne. R.-K., gelb/rosa . . .	0.60
Goldina. S., zartrosa, innen goldig	0.60
Goldrose. S., karminrot, innen goldig	0.60
Grete Berger. H., lachs	0.40
*Grubenlicht (1928). H., zartkanariengelb	0.60
Hamlet. K., schwarzrot	0.40
Harrogate. Kleinblumige englische Charm-Dahlie, chamois-purpurrosa	0.60
Heideprinz. K., weiß	0.40
Helvetia. Einfach, weiß-rot	0.40
Hera. R.-H., rosaviolett	0.60
Himmelsbraut. K., weiß, lila getönt	0.50
Immanuel Kant. H., chamois-grüngelb	0.50
Jago. H., hell braungelb	0.60
Joane. Halskrause, gelbrot	0.50
Küsse mich. H., ziegelrot, Sp. weiß	0.60
Lachmöve. H., weinrot, Spitzen weiß	0.60

	1 St. M.
Leipzig. K., zartrosa-gelblich	0.80
Lucifer. Ef., rot, schwarzlaubig . . .	0.40
Mac Donald. R.-H., scharlachrot . . .	0.60
Marie Kapphan. K., rosa	0.40
Meisterstück. K., fliederlila	0.80
Mrs. J. de Ver Warner. R.	0.60
Neptun. K., blendendweiß	0.80
Niedersachsen. K., gelb (H. J.)	0.40
Opferbrand. Großblum. Pompon, rot	0.40
Paradiesvogel. K., karmin, Sp. weiß	0.70
Porthos. H., blauviolett	0.40
Rapallo. H., mahagonirot, Rand gelb	0.40
Rheinisches Mädel. K., rot, Sp. weiß	0.60
Riesen-Meisterstück. R.-K., fliederlila	0.80
Robert Treat. R.-H., kirschrot	0.40
Schlageter. K., feurig orangerot . . .	0.60
Schützenliesel. K., rot/weiß	0.50
Schwarzwaldmädel. K., gelb/rosa . . .	0.40
Seejungfer. S., niedrig, lachsrosa . . .	0.90
Strahlenmeer. K., rahmfarbig	0.80
Teufelskralle. K., schwarzrot	0.40
Weltfrieden. Kaktusdahlie, weiß	0.60
Weserlied. Seerosenhybr., hellgelb (H. J.)	0.50
Weserperle. H., kirschrosa (H. J.) . . .	0.50
W. W. Rawson. Riesenball, w./lila	0.40
Zauberin. R.-H., dottergelb	0.50

Mignon-Dahlien, niedrige, einfach blühende Gruppen-Dahlien.

	1 St. M.
Butterfly. Dunkelgelb	0.40
Coltness Gem. Scharlachrot	0.40
Lady Aileen, dunkelrosa	0.40

	1 St. M.
L'Innocence. Reinweiß	0.40
Orangevogel. Orange	0.40
*Philine (1931), dunkelblutrot	0.40

Pompon-Dahlien.

	1 St. M.
Censor, pflaumfarbig	0.40
Chamoisröschen. Pompon	0.40
Darkest of all. Pompon, fast schwarz	1.—
Funke, glühend zinnoberrot	0.80
Gib Acht. Pompon, purpur m/weiß	0.40
Goldhähnchen. Pompon, schwefelgelb	0.40
Goldlack. Pompon, goldorange	0.40
Gräfin A. v. Schwerin. Pomp., rosa	0.50
Gretchen Heine. Pompon, rosa	0.40
Heinerle. Pompon, karmoisin	0.40

	1 St. M.
Herbstzeitlose. Pompon, weiß/lila . . .	0.40
J. de Jonge. Pompon, orangegelb	0.40
Kurt, grünlichgelb	0.45
Magda. Pompon, rot	0.40
Rheinlachs. Pompon, lachsfarbig	0.40
Rokoko. Pompon, gelbl. rosa	0.40
Röselein. Liliput-Pompon, brillant-rosa	0.40
Schneeflocke. Pompon, weiß	0.60
Stolz von Berlin. Pompon	0.40

Inhaltsverzeichnis der Gruppen A—M.

A. Neuheiten	Seite 2
B. Allgem. Sammlg. v. Stauden „ . . .	4
C. Niedrige Stauden	10
D. Winterharte Kakteen	13
E. Winterharte Freilandfarne	14
F. Felsensträucher u. Schlinger „ . . .	15
G. Moorbeetpflanzen	16

H. Seerosen (Nymphaeen)	Seite 17
J. Sumpf- und Wasserpflanzen „ . . .	18
K. Winterharte Ziergräser	19
L. Aquarienpflanzen	19
M. Sortimente	19
Dahlien	20

	1 St. M.
Elfenprinz. Einfache Riesen, rosa	0.40
Frau A. Margot (1929). H., orange-lachs	0.60
Frau Elisabeth Deegen. K., lilarosa	0.50
Frau N. Biagosch. H., terrakotta-fb.	0.50
Friedenskönigin. K., weiß	0.40
Fritz Junge. R.-H., kirschrot-weiß	0.40
Fürstin v. Donnersmark. K.	0.40
Gelbe Lucifer, schwarzlaubig, einf.	0.40
Gißra. Halskrausend., rosa/weiß . .	0.40
Goldene Sonne. R.-K., gelb/rosa . .	0.60
Goldina. S., zartrosa, innen goldig	0.60
Goldrose. S., karminrot, innen goldig	0.60
Grete Berger. H., lachs	0.40
*Grubenlicht (1928). H., zartkana-riengelb	0.60
Hamlet. K., schwarzrot	0.40
Harrogate. Kleinblumige englische Charm-Dahlie, chamois-pur-purrosa	0.60
Heideprinzess. K., weiß	0.40
Helvetia. Einfach, weiß-rot	0.40
Hera. R.-H., rosaviolett	0.60
Himmelsbraut. K., weiß, lila getönt	0.50
Immanuel Kant. H., chamois-grüngelb	0.50
Jago. H., hell braungelb	0.60
Joane. Halskrause, gelbrot	0.50
Küsse mich. H., ziegelrot, Sp. weiß	0.60
Lachmöve. H., weinrot, Spitzen weiß	0.60

	1 St. M.
Leipzig. K., zartrosa-gelblich . . .	0.80
Lucifer. Ef., rot, schwarzlaubig . .	0.40
Mac Donald. R.-H., scharlachrot . .	0.60
Marie Kapphan. K., rosa	0.40
Meisterstück. K., fliederlila	0.80
Mrs. J. de Ver Warner. R.	0.60
Neptun. K., blendendweiß	0.80
Niedersachsen. K., gelb (H. J.) . . .	0.40
Opferbrand. Großblum. Pompon, rot	0.40
Paradiesvogel. K., karmin, Sp. weiß	0.70
Porthos. H., blauviolett	0.40
Rapallo. H., mahagonirot, Rand gelb	0.40
Rheinisches Mädel. K., rot, Sp. weiß	0.60
Riesen-Meisterstück. R.-K., fliederlila	0.80
Robert Treat. R.-H., kirschrot . . .	0.40
Schlageter. K., feurig orangerot . .	0.60
Schützenliesel. K., rot/weiß	0.50
Schwarzwaldmädel. K., gelb/rosa . .	0.40
Seejungfer. S., niedrig, lachsrosa . .	0.90
Strahlenmeer. K., rahmfarbig	0.80
Teufelskralle. K., schwarzrot	0.40
Weltfrieden. Kaktusdahlie, weiß . .	0.60
Weserlied. Seerosenhybr., hellgelb (H. J.)	0.50
Weserperle. H., kirschrosa (H. J.) . .	0.50
W. W. Rawson. Riesenball, w./lila	0.40
Zauberin. R.-H., dottergelb	0.50

Mignon-Dahlien, niedrige, einfach blühende Gruppen-Dahlien.

	1 St. M.
Butterfly. Dunkelgelb	0.40
Coltness Gem. Scharlachrot	0.40
Lady Aileen, dunkelrosa	0.40

	1 St. M.
L'Innocence. Reinweiß	0.40
Orangevogel. Orange	0.40
*Philine (1931), dunkelblutrot . . .	0.40

Pompon-Dahlien.

	1 St. M.
Censor, pflaumfarbig	0.40
Chamoisröschen. Pompon	0.40
Darkest of all. Pompon, fast schwarz	0.40
Funke, glühend rot	0.40
Gib Acht. Pompon, purpur m/weiß	0.40
Goldhähnchen. Pompon, gelb	0.40
Goldlack. Pompon, gelb	0.40
Gräfin A. v. Schwerin. Pomp., rosa	0.50
Gretchen Hebe. Pompon, rosa	0.40
Heinerle. Pompon, karminrot	0.40

	1 St. M.
Herbstzeitlose. Pompon, weiß/lila . .	0.40
J. de Jonge. Pompon, orangegelb . .	0.40
Karl. Pompon, gelb	0.45
Magda. Pompon, rot	0.40
Rheinisch. Pompon, lachsfarbig . . .	0.40
Rokko. Pompon, gelbl. rosa	0.40
Rosa. Pompon, rosa	0.40
Schneeflocke. Pompon, weiß	0.60
Stolz von Berlin. Pompon	0.40

European Nursery Catalogues
 A virtual collection project by:
 Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.
 Paper version of this catalogue hold by:
 private

Digital version sponsored by:

C.A. Wimmer

A. Neuheiten	Seite 17
B. Allgem. Sammlg. v. Stauden „ 4	
C. Niedrige Stauden	10
D. Winterharte Kakteen	13
E. Winterharte Farnfarne	14
F. Felsensträucher u. Schlinge	15
G. Moorbeetpflanzen	16
H. Staudenrosen (Nymphaeen) . . .	17
J. Sumpf- und Wasserpflanzen „	18
K. Winterharte Ziergräser	19
L. Winterharte Stauden	19
M. Stauden	19
N. Dahlien	20